1 Cent

Chicago, Montag, den 1. August 1892. - 5 Uhr-Ausgabe.

4. Jahrgang. - No. 180

## Telegraphische Depeschen.

(Geliefert bon ber Uniteb Breg.)

#### Die Arbeiterwirren.

Sowule Rufe in Someftead.

Bittsburg, 1. Auguft. Beute follen fich bereits mehr als 1000 neue Arbeis ter in ben Carnegie'fchen Fabrifen gu Somestead befinden, und bie Leiter ber Fabrifen erwarten angeblich bestimmt, Diefelben rafch wieder in vollen Betrieb

fegen gu tonnen. Beute fah es von außen ichon fast barnach aus, als ob ber volle Betrieb wiederhergestellt fei. Biele ber Some= fteaber Strifer haben fich anderswohin gemandt, namentlich als fie hörten, bag einer ber verhafteten Strife = Führer (Critchlow) bier nicht zu Burgichaft gu= gelaffen murbe. Die Burudgebliebenen befinden fich nicht in ber beften Stimmung, und man halt es für nothwendig, einen Theil ber Milig noch immer einige

Reit bort zu laffen. New Dort, 1. August. Die gestrige Bochenrevue ber focialiftifchen "Rem Porter Bolfszeitung", melde oft von ben Unarchiften wegen ihrer ju-gemäßig= ten Saltung angegriffen murbe, macht megen ihrer außerft rabicalen Sprache großes Muffehen. Es beift barin u. 21. :

Ge ift mabrlich ein erftaunliches Beichen ber menschlichen Gutmuthigfeit und Schafsgebuld, bag bie Daffen niemals baran gebacht haben, bie Balafte ber Reichen, bie jest nach bem Geege= ftabe gegangen find, einfach für fich felbit in Unfpruch zu nehmen. haben ein viel größeres Recht barauf, als Jene, bie fich ihre Befiger nennen.

Wer bas Schwert zieht, foll burch bas Schwert umfommen." Go ungefahr predigen Gure Pfaffen. Gehr mohl. herr Frid mar es, ber bas Schwert gu= erft gezogen hat, ber Morbe begangen hat, bie um jo feiger waren, als er fel= ber fich feiner Gefahr babei ausfette. Frid hat fein Schidfal über fich herauf= beschworen. Offen gestanden, mir ba= ben uns oft gewundert, bag er nicht früher angegriffen murbe, und bag nicht einer ber Striter ben Revolper auf ibn

Gebenfo wie bie verbrecherifden Tha= ten biefes Frid natürlichermeife ben Angriff Bergmanns erzeugten, fo mer: ben die Thaten ber Claffe, beren 3beal ber Stahlfonig ift, naturlichweise einen Ungriff hervorrufen, welche fich gegen die gange capitaliftifche Befellichaft richten und ichlieglich in ihrer Ausrottung enben

#### Congreft und Ausstellung.

Mafbington, D. C., 1. Mug. Das Abgeordnetenhaus hat foeben bie Refolution Solmans angenommen, wonach die Regierungsverwillungen, einschließ= lich berjenigen für die Beltausstellung,

noch auf 4 Tage binausgezogen merben. Um 21 Uhr vertagte fich bas haus auf morgen. (Urfprünglich wollte man fich icon am 30. Ruli enbailtig ver= tagen.) Es fam wieder zu heftigen Debatten zwischen Solman, Reed und

Philabelphia, 1. August. Mit bem heutigen Tage ift bie angefündigte Preis= erhöhung ber Rohlen eingetreten, ver= hangt fraft bes uncontrollirbaren Rath: foluffes ber Rohlen= und Gifenbahn= magnaten. Die Rleinhandler überall werden infolge beffen die Breife burch: gangig um etma 50 Cents bie Tonne erhöhen (nachdem erft turg guvor Erhös hungen eingetreten find).

## Babnungfück.

Milmaufee, 1. Auguft. Sonntag Bormittag zwischen 11 und 12 Uhr rannte auf bem Union-Bahnhof bahier Die zweite Abtheilung bes Buges Do. 51 ber Chicagos, Milmautees und St. Baul-Bahn miber Die erfte Abtheilung. Es murben in ber zweiten Abtheilung 10 Terfonen verlett, fammtlich Beichenfteller, bie von Chicago nach Dilmautee gu einem Bic-Ric getommen Der 21 jährige unverheirathete Otto Fabian erlag icon nach anberthalb Stunben feinen Berletungen. Unter ben übrigen Berletten befinden fich Charles Baer, Comund Carl, D. Raunsty, Rofeph Bartholoma und S. C. Mofher. Das Unglud foll burch eine falfd ges ftellte Beiche verschulbet worden fein.

## Sangesbrüder-Ausfing.

Milmutee, 1. August. Die Bereis nigten Mannerchore von Chicago trafen geftern auf ihrem Runftausflug mit ber Morthwestern Bahn bier ein und ihr Bic- Ric und Concert im Schlit = Bart war ein großartiger Erfolg, zu welchem auch hiefige Gefang-Bereine ihr Beftes Um Abend besuchten bie Sangesbrüder bie Oper, und nach Schlug ber Borftellung zogen fie mit Fahnen und Mufit wieber nach bem Bahnhofe, wo bie Deiften mit bem bereitstehenben Ertragug abfuhren. Gine Angahl ift indeg erft beute beimgereift.

#### Dampfernadrichten. Ungefommer

Rem Dort: Fulba von Genua; Aris zona, St. Bancras, Gervia und Runic von Liverpool; Belgenland von Ant= werpen; Beimar von Bremen.

Philabelphia: Dhio von Liverpool. Baltimore: Partmore von Liverpool. Liverpool: Aurania und Alasta pon Dem Port; Lord Clive von Philadelphia; Ranfas von Bofton.

Savre: La Champagne von Rem

Für bie nachften 18 Stunden folgen: bes Better in Illinois: Regenschauer heute am Tag ober Abend im füdlichen Theil von Blinois; ein wenig fühler,

## Musland.

Der gefeierte Ex- Stangler. Jena, 1. Auguft. Die Stabt mim= melte geftern von Fremden, welche fich an ben Rundgebungen zu Ghren bes Fürften Bismard betheiligen wollten. Bu früher Morgenftunde verfammelte fich ein Gangerchor unter ben Fenftern von Bismards Zimmern im "Schwargen Baren", bemfelben Gafthaus, in welchem Martin Luther auf ber Reife von ber Bartburg nach Bittenberg ein=

getehrt war, und fang ben Choral "Gine

fefte Burg ift unfer Gott. " Muf bem Martiplate murbe Bis: mard, nebit Familie und Gefolge, fpater von etwa 15,000 Menfchen emp: fangen; Corpsftubenten hielten bie Bacht an ber Tribune in ber Mitte bes Plates, auf welchen die Gefeierten von Brofef: for Badel und anderen Universitäts: profefforen geleitet murben. Rachbem bie Sodrufe perflungen, und einige patriotijche Lieber gefungen waren, hielt ber Burgermeifter eine Unfprache, worin er auch auf die Schlacht von Jena auf= spielte. Er folog mit ben Borten: "Rach Bismard ift feine zweite Rieberlage von Jena mehr möglich." Darauf hielt ein Student eine Unfprache.

Der Er=Rangler hielt barauf eine Rede, über welche jedenfalls viel ge= iprochen merben mirb. Es famen u. 21. folgende Stellen barin por : habe mir gelobt, ein protestantisches Reich zu grunden, Es fann baber ber Berfuch, mit einer fatholifchen Bartei als Sauptfactor ju regieren, gar nicht in Betracht tommen. Bir muffen uns bie gegenwärtige tatholifche Bartei gum Mufter nehmen, ihr nachahmen und eine geeinte Partei gegenüber bem tatholifchen Ginflug bilben. 3ch fage nichts gegen bie Suprematie ber fatho= lifden Bartei ober bes tatholifden Gin= fluffes ober bes fremben Ginfluffes ; es ware fogar vorzugiehen, einen papftlis chen Runtius in Berlin gu haben, ba= mit nicht unverantwortliche Barteiführer bem Bapfte gefärbte und unzuverläffige Berichte erftatten tonnen, wie es gegen= wärtig ber Fall ift. "

Betreffs beffen, mas er als bie faliche Politit ber Regierung bezeichnete, fagte er, fobalb bie Regierung einen germa= nifirenden Ginflug auf bie Bahlen gewinne, murbe jener Ginflug von ber tatholifden Bartei hinmeggenommen werden. Um Schlug verglich er fich fel= ber mit bem Gothe'ichen Gos von Berlichingen, welcher, obzwar ein treuer Unterthan bes Raifers, fich bennoch ge= weigert habe, bes Raifers Commiffare anguertennen, und mit feinen Unfichten nicht hinter bem Berge gehalten habe. In berfelben Lage befinde auch er fich; ein treuer Diener bes Raifers, habe er aber bas Recht, bie Berather bes Raifers auf bas icharfite au fritifiren.

Die Rebe fand riefigen Beifall. Gin gemuthlicher Studenten-Commers folog Die Feier, worauf Bismard mit Gefolge um 3 Uhr Nachmittags nach Schön= haufen reifte.

## Caprivis Stellung wadlig?

Berlin, 1. Mug. Die Frage, ob in Berlin eine Beltausstellung abgehalten werben foll, wird augenblidlich wieber in gang Deutschland fehr lebhaft eror= tert, befonbers, feitbem man meiß, bag Raifer Bilhelm fich viel entschiebener, als ber Reichstangler Capripi, für bie Sache intereffirt und nach ber Rudfehr von feiner Rorblandfahrt ben Rangler fcmer getabelt hat für feine laue, ja bei: nabe feindjelige Saltung gegenüber bem Berliner Beltausftellungsplan. Daber heißt es jest auch wieder, Caprivis Stellung fei ftart ericuttert, und Di= quel merbe fein Rachfolger merben.

## Der Raifer will den Bank nicht.

Berlin, 1. Muguft. Rachbem ber Raifer von feiner Rordlandfahrt gurud: getehrt ift, bat ibn fein Ohrenleiben faft gang verlaffen, und bamit jugleich feine beständige nervofe Erregung. Er hat auch feine frubere Mbiicht, ben Gr=Rang: ler Bismard gerichtlich verfolgen gu laffen, wieber aufgegeben und hat por feis ner Abreife nach England Befehl ertheilt, von etwaigen ferneren Angriffen Bismards auf bie Regierungspolitit gar

## teinen Bermert mehr gu nehmen.

Das Zweirad im Militardienft. Berlin, 1. August. Auf Befehl bes Rriegsminifters find wichtige Berfuche behufs etwaiger Ginrichtung eines res gularen Zweirab = Courierdienftes ges macht worben. Gin Zweirabfahrer ging vom Branbenburger Thor babier mit einer Botichaft ab, welche bem Garnis fong-Commandanten von Roln überlies fert werben foll. Un bestimmten Sta= tionen find Zweirabfahrer in Bereit= fcaft, um biefe Botichaft in Emfang gu nehmen und bis gur nachften Station weiter gu beförbern. Bemahrt fich biefer Berfud, fo wird ber Courierbienft überall in. ber beutschen Armee einge-

#### führt merben. Die Cholera in Lübedt ?

Berlin, 1. Muguft. Uns Lubed mirb bereits ein angeblicher Fall afiatifcher Cholera gemelbet, und bie Borfichts: magnahmen merben jeht verboppelt!

## Jenersbrunft in Samburg.

Samburg, 1. Auguft. Die Gifen: werte von lehmann, welche zu ben größ: ten ihrer Urt in Deutschland gehören, find gefteru abgebrannt. Dan beziffert ben angerichteten Schaben auf etwa eine Dillion Mart.

## Spinonenriederei.

Baris, 1. Aug. In Toulon ift ein bervorragender italienischer Marineoffis cier am Rragen genommen und nach turger Daft aus Frankreich ausgewiesen

#### Des Staifers England-Ausfing.

Comes (Infel Bight), 1. August. Seute Mittag traf Raifer Bilbelm in feiner Dacht "Raiferabler" (früher "Bos henzollern") hier ein und murbe entfpre= dend begrüßt. Später ließ er fich nach bem Geftabe bringen und fuhr nach bem "Deborne Boufe" ju feiner Grogmut= ter Bictoria, mit welcher er heute Abend biniren mirb.

#### Telegraphische Motigen.

In Dotohama, Japan, murbe ein erfolglofer Berfuch gemacht, ben Juftigs minifter fowie ben Führer ber Fort= fdrittspartei zu ermorben,

- Die Ausbrüche bes Bultans Metna Sicilien bebrohen wieber, nachbem fie turge Beit nachgelaffen, mehrere Dor= fer mit Bernichtung.

-- Der "Reichsanzeiger" in Berlin hat einen langen Artitel veröffentlicht über bie Borfichtsmagregeln, welche gegen bie Cholera getroffen werben foll= ten. Biele feben barin ein amtliches Bugeftandniß, bağ bie Cachlage wirklich fehr bebentlich fei.

Der normegifche Landtag hat ber porgefclagenen Steuererhöhung im Betrage von 2,830,000 Mart jugeftimmt, um ben Musfall zu beden, welcher burch bie fürgliche Berabsehung bes Budergolles und die Aufhebung bes Betro= leumzolles entitanb.

3m Bhitechapel=Begirt in Lon= bon fand eine große, von Unarchiften angeregte Berfammlung ftatt, in welcher Die ameritanifchen Arbeitermirren gu homestead, Ba., erörtert und bie Ber: wendung ber Bintertons, bas Mufhan= gen bes Miligfolbaten Jams an ben Daumen und andere befannte Acte auf bas Beftigfte verbammt murben.

- Marquis be Mores in Baris, ber auch in Umerita befannte Duellbold und Untifemit, welcher fürglich ben Saupt= mann Mager im Duell tobtete, hat nun auch ben Coroner Levy in New York gum Duell forbern laffen. Coroner Levy ift nämlich bamit Ibeichaftigt, in Umerita Beweismaterial ju fammeln, welches bei bem Proceg gegen ben Marquis in Frantreich mitvermenbet werben foll.

Fürft Bismard reifte Musgangs ber Woche von Riffingen nach Weimar und von ba nach Jena, wo er im "Schwarzen Baren" abftieg. Geine Fahrt gestaltete fich ju einem einzigen Triumphjug. In Jena murbe er, wie angefündigt, großartig empfangen, von ben umgebenben Bergen leuchteten Freubenfeuer, Die Studenten veranstalteten einen Fadelaug, und es berrichte ein riefiger Enthusiasmus, trop bes gur Beit ber Aufunft herrichenben Gemitters.

Gine amtliche Depefche, bie aus Libren' am Congofluß in Baris ein= getroffen i, befagt, bag eine Abtheilung Golbaten bes Congoftaates, bie mit ben neueften Sinterladern bemaffnet maren, auf frangofifche Truppen gefchoffen unb einen Mann Ramens Boumerac getöbtet habe. Bon ber Regierung bes Congo: ftaates wird in Abrede gestellt, bag fie Solbaten in ber betr. Gegenb befite. Die Ungelegenheit wird jest in Baris und Bruffel ernftlich ermogen.

- Aus Cadig, Spanien, wird be: richtet: 3m Beifein einer ungeheuren Menfchenmenge murbe am Sonntag bie Christoph Columbus=Feier in aller Form eröffnet mit ber Abfahrt ber Columbus': fchen Caravelle "Santa Maria" nach Suelva. Der eigenthumliche Anblid bes alten !Columbus'ichen Fahrzeuges, (bas fich im Schlepptau bes "Bio Lago" befand) ftand im mertwürdigem Gegenfat ju ber Ericheinung ber mobernen

- Jest ift bie Cholera auch in zwei Orten in Galigien sowie in bem ungaris fchen Ort Dimager Dabelen, 25 engli: iche Meilen von Bregburg, aufgetaucht. Die Mergte tonnen noch nicht mit vollie ger Bemigheit angeben, ob es fich bier um afiatifche Cholera ober nur um Cholerine handelt, boch wird Erfteres für mahricheinlich gehalten. Dicht nur in Defterreich, fonbern auch in gang Deutschland und weiterbin haben biefe Radrichten bebeutenbe Aufregung er zeugt, und bie Berliner Mergte befürch: ten einen balbigen Ausbruch ber Cholera in Schlefien und in Gubbeutichland. Ja, nach ben letten Rachrichten liegen in Breslau bereits brei hochverbach: tige Falle por, welche fo giemlich alle Angeichen von Cholera an fich tragen. Die Gachverftanbigen glauben, bag Amerita por ber Geuche verfcont bleis ben murbe, wenn bie einfachften Rein= lidteits und Gefundheitsvorfdriften beachtet, und alle einlaufenden Dampfer ftreng inspicirt murben. Die größte Gefahr ber Ginichleppung nach Amerita liegt in ber maffenhaften Ginfuhr pon Lumpen, Die aus allen Theilen Guropas

- Mus huron, G. D., wirb berich: tet, bag bort wieder großer Mangel an Erntearbeitern herricht.

- Gine Depefche aus Lyons, Ja. melbet, bag bie fleine Orticaft Bheatland gangllich abgebrannt, und Frau Johanna Schneiber in ben Flammen umgetommen ift.

In Cincinnati ericog am Sonn= tag Abend ber 16jährige Frant Swifber aus Berfeben feinen 13jahrigen Bruder Billie mit einer Flobert : Buchfe. Er murbe unter einer Morbantlage verhaf=

- Bahrend ber letten Boche ereig: neten fich in St. Louis 259 Tobesfälle, eine Bunahme um 65 gegenüber ber porhergebenben Boche. In Rem Dorter gab es in ber am Samftag Mittag ju Ende gegangenen Boche 1434 Tobes: fälle, wovon 286 auf ben Freitag ta:

#### Unter Bauernfängern.

Ein Metger pom Cande wird beim Mußschalenspiel um \$100 beschwindelt.

Clemens Toepfer, ein Metger von Dat Lane, 30. fam letten Samftag nach Chicago um Gintaufe gu beforgtn. Mls er am Union Bahnhof ausstieg, trat ein Unbefannter auf ihn gu und bot fich ihm als Wegmeifer gu bem Weltausstellungsplat an. Toepfer, welcher erft einige Jahre in Amerita und ber englischen Gprache nicht volltommen machtig ift, wies ben Unbefannten ab und ging feines Weges.

Rach furger Beit trat ein anberer, fein gefleibeter Berr auf ihn gu unb fragte ibn: "Saben Gie von ber großen Erplosion icon gebort, welche sich hier in ber Rabe ereignet hat? 35 Berfonen murben getöbtet, Rommen Gie mit. Er begann gu laufen, zwei andere gefell= ten fich zu ihm und ber Metger fonnte feine Reugier nicht bewältigen und lief bahinter ber. In einem benachbarten Gagden machte bas Trio Salt und ein Rugichalenipiel murde begonnen. Toe: pfer, bem man fagte, bag es gu meit bis nach bem Schauplat ber Erplofion fei, murbe gum Bufeben eingelaben und einer ber brei Gpieler gab ihm \$5 gum Mufheben.

Der Mann murbe ftolg auf bas Ber= trauen, welches bie brei freundlichen Berren in ibn festen, und als er gefragt murbe, ob er felbft auch Belb habe, gog ein Bundel Bantnoten hervor, ungefahr \$100. Er murbe berauf veranlagt, fein Gelb gu beponiren, nachdem ihm verfprochen worden mar, bag er es nach Schlug bes Spieles mit Gewinnantheil jurudziehen tonne. Mun flogen Die Gelbicheine herum, bis jeber ber Spieler feinen Untheil hatte, und dann liefen fie plotlich ba=

Roch war Toepfer nicht gang übergeugt, bag er beschmindelt worden mar, aber er rannte ben Flüchtlingen nach und ergriff einen berfelben, als biefer auf einen Rabelbahnwagen an ber Desplaines Str. gefprungen mar. Der Berfolgte hieb mit bem Schirm auf bem Detger los, als er aber fab, bag er nicht ents tommen tonnte, offerirte er bem Betro= genen \$5. Diefer mar bamit nicht qu= rieben und ba fich viele Leute um bie Beiben versammelt hatten, jog es ber Schwindler vor, feinem Opfer bas Gelb gurudguerstatten, foviel er namvon bem Raub erhalten hatte, um ber Berhaftung entgehen. Es war aber nun ju fpat, benn icon fagte ihn ein berbeigeeilter Polizift am Rragen und führte ihn nach

ber Polizeiftation ber Desplaines Str. Dort murbe er unter bem Ramen Joseph Gergant gebucht und heute Morgen murbe er bes Diebstahls und Spielens vor Richter Blum angeflagt. Er gab an, bag er ein Barbier fei und an May und Randolph Str. als folder arbeite. Er leugnete feine Betheiligung beim Spiel und will nur aus Mitleid bem Metger bas Gelb verabreicht ha: ben. Die Summe, welch Toepfer nicht gurudbetommen bat, beträgt \$38. Rich ter Blume verschob ben Fall auf mor:

## Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Wetterwarte beg Auditorium Thurmes: Geftern Abend 6 Uhr 72 Grab, Mitternacht 72 Grab, heute Morgen 6 Uhr 66 Grab, und heute Mittag 69 Grab. Der bochfte Temperaturstand, nämlich 73 Grad, mar geftern Abend gegen 8 Uhr.

## Rury und Reu.

\* Die Leferinnen ber "Abendpoft" merben gut thun, ihren Bebarf an Bleifch für Mittmoch fcon am Dienstag einzutaufen, ba die meiften ber Fleischers laben megen bes Picnics ber Fleischer am Mittwoch gefchloffen fein werben

\* 3m "Ufhland Reftaurant" Ede von Clart und Randolph Str. verftarb am Camftag Abend plotlich ein gutge= fleibeter Mann. Die Leiche murbe ge= ftern als die bes 69 Jahre alten, mohl: habenden Raufmannes Thomas Benry aus Canada identifigirt.

\* Der Zeitungsträger Bermann Bis nostil murbe geftern, am Delirium Tremens leibenb, von feiner Bohnung, Ro. 124 2B. Mabifon Str., nach bem Connty-Sofpital gebracht.

- Bisher ift ber Commer in Europa ungewöhnlich fühl gewesen, beinahe fo fühl wie im Frühjahr, und auch bie für Ende ber vergangenen Boche erwartete heiße Luftwelle ift ausgeblieben. Die höchfte Temperatur betrug Musgangs ber Boche in Paris 79, in Liffabon 76, in Luzern 71, in Baben=Baben 67, in Stodholm 73 Grad Fahrenheit.

- Unweit Winchefter, Ry., find am Conntag burch bas Umfclagen eines Bootes im Rentudy : Fluß 6 Rnaben ertrunten, die fich gebabet hatten.

- Auf ber Cincinnati-, Samilton & Danton Bahn fließ in Cincinnati ein Ertra-Schnellzug mit einer Drafine ber "Big Four":Bahn gufammen. Locomotivführer murbe getöbtet, und ein Beiger und einer ber Baffagiere tru= gen ichwere Berlebungen bavon.

- Man fürchtet, bag unter ben In= bianern auf ber Colville=Refervation, im Staate Bafbington, Unruhen ausbrechen werben. Die Rothhaute fteben ben weißen Ginbringlingen in Baffen gegenüber und haben bas Gras auf ber Reservation in Brand gestedt, um fie zu vertreiben. Auch find weiße Golbs fucher mit Rnuppeln vertrieben morben.

#### Dofes, ber Prophet.

Einer, der von denen lebt, die nicht alle merden.

#### Ceine Entlarbung.

tern ericheinen feit langerer Beit Inferate, welche bem Fange ber Dummen beiber Beichlechter bienen und mit bem Ramen "Dofes, ber Brophet" unter: zeichnet find. Binter biefer muftifchen Firma, bie nebenbei bemertt Saufe Ro. 3330 Babafh Ave. ihren Bohnfit hat, verbirgt fich ein gemiffer " Profeffor" 3. Dt. Grane, und ergablt bem leichtglaus bigen Bublitum bag er einem vorneh: men hebräischen Geichlecht entstammenb, in ber egyptifchen Darchenftabt Cairo bas Licht ber Welt erblickt habe und im Besibe geheimer Rrafte und Mittel fei. In ben Rinderjahren fei ploblich, fo fagt er wenigstens, fatt ber üblichen Rinderfrantheiten, mie Dafern, Schars lach, ufw., mir nichts, bir nichts, bie Brophetengabe mit allem mas baran und barum hangt, über ihn getommen.

beimniffe mehr für ihn. Bergangenheit und Rutunft find ihm ein offenes Buch, in welchem er, wie andere Leute in ihrer Beitung, gn lefen pflegt. Rrantheiten bei benen bas Latein ber ftubirten Mergte gu Enbe ift, beilt er im Sandumbreben; Rechtsfragen, über bie fich bie tüchtigften Juriften Die Ropfe gerbrechen, loft er fpielend; wiffenticaftliche Probleme überhaupt find für ihn die bloge blante Spielerei und in Liebesfachen ift fein Rath gerabezu unentbehrlich. Gein Sauptfunftftud ift nnb bleibt in: beg bie Angabe jener Rummern, melche in ben Lotterien bas große Loos gewins nen merben.

Die Braut beim.

ammenguicaffen permogen, ift bort

Grabestone bie Antwort.

"Ich bin" begann ber eine ber beiben in einem Spirituofengeschäfte thatig, möchte aber meine Stellung aufgeben und Banberlehrer ber Phrenologie, Gie miffen ja mas ich meine, werben. Glauben Sie bag ich mit bem Berufsmedfel gut thue?"

"Bie viel verbienten Gie jest?" fragte "Mofes" feine Abwesenheit plot= lichvergeffend.

"Achtzehn Dollars bie Boche. " "Beginnen Sie mit ben Borlefungen, junger Mann, und ich gebe Ihnen bie Berficherung, bag Gie tagtaglich fieben Dollars "clear cash machen" werben. Gine Bebingung ift jeboch babei: Gie muffen eines meiner Umulette, bie ich gum Spottpreife von gehn bis gwölf Dollars ablaffe, taufen und tragen. Ohne biefes burfte bie Geschichte unter allen Umftanben ichief geben"

Bas Sie nicht fagen, herr Bros phet? Bie außern fich benn aber bie Gi-Einfach großartig, es fpornt Sie an, er:

Schon, Berehrtefter! Ronnten Gie vielleicht aber auch ben Borfenpreis bes Beigens für ben nächften Donnerstag

In verfchiebenen biefigen Tagesblat:

Es giebt feitbem angeblich teine Bes

Bei allebem berechnet "ber Prophet " für feine taum ichabenswerthen Dienfte bie bentbar billigften Bebuhren. Die Aufgabe ber Rummer eines Loofes mit bem man "unfehlbar" ein Ber: mögen gewinnen muß, toftet einige lumpige Dollars. Gin Gefcaftsmann, ber in Schwierigfeiten gerathen ift ober ein armes Menschenfind, bem Liebes: gram bas Dafein jum "Sollenleib" macht, tonnen nicht beffer thun, als ben Rath "Mofes bes Propheten" einzuhos len. Er, ber große Menfchenfrennd, ver= tauft ihnen ein Amulet jum Breife von gehn bis zwölf Dollars, und bem Ban= terotteur regnet von Stundan Gelb ins Saus und ber Berliebte führt gludlich

So fderzhaft bas auch flingen mag, fo bebauerlich ift andererfeits ber Umftanb, bag bie Menge ber Dummen, melde bem Schwindler auf ben Leim gehen und ihm ihr gutes Gelb in ben Schoof werfen, gang außerorbentlich groß ift. Fur bie Bohe feiner Ginnahmen burgt beifpielsmeife feine mit raffi= nirteftem Lurus ausgestattete Wohnung. Mles, mas Gelb und gute Borte jus Ueberfluffe aufgestapelt.

Diefer Tage bemertte einer ber Run= ben bes Dofes jeboch, bag biefer fich bei ber Ausübung feines " Propheten= Ge= werbes" gang gewöhnlicher Tafdenfpielertniffe bediente und fah ihm gang ge= nau auf bie Finget. "Mofes" pflegt beifpielsweife Fragen feine Clienten auf fleine Bettelchen nieberfcreiben gu laffen, halt biefe an feine Stirne, ver= fällt in frampfartige Bergudung (bas "Trance" ber fpiritualiftifchen Debien) gieht fich bann grubelnd in eine Gde gu= rud, läßt fpater ben Bettel verbrennen und ertheilte im Lichte ber Flamme im

Der obenermahnte Runbe mertte bei größerer Aufmertfamteit, daß "Mofes" nach bem Grnnbfabe: "Gefdwindigfeit ift feine Bererei" handelte, und das bedriebene Blattchen mahrend ber Bers gudnngs:Romobie fonell mit einem anberen gleichformigen vertaufchte nnb mahrend bes bumpfen Brutens bas Original heimlich entfaltete und burchlas.

Der Mann ergablte biefe Erfahrung feinen Freunden und fo tam fie auch zwei Beitungeleuten zu Ohren, bie ben Schwindler zu entlarven befchloffen. Sie fucten ihn in feiner Bohnung auf und opferten gunachft je zwei Dollars auf bem Altare bes Sumbugs. Der Brophet ichienen feinen Besuchern nicht recht zu trauen und machte alle möglichen Manover, um ihren Beruf gu er= fahren ; als biefes nicht gluden wollte. fragte er nach ihren Bunichen.

genschaften bes Amulets?" leuchtet Sie, es macht Sie gum glans genben, überzeugenben Rebner!"

"Junger Freund, ben brauchen Gie nicht zu miffen. " cht zu miffen. "
"Der tonnen Gie mir ben Curs ber

Beftfeite = Stragenbahn- Actien für ben tommenben Freitag verrathen?" "Das ift ohne alles und jebes Intereffe für Gie!"

"Bollen fie mir nicht gestatten, eine Frage an Sie niebergufdreiben?" "Das ift überfluffig. Ihnen alles gefagt, mas fie gu miffen

nöthig haben. Beute ift überhaupt nicht ber, Bapierteft' = Tag. " Bei bem zweiten Berichterstatter fiel ber "Menichenfreund" noch tläglicher hinein. Wegen bas fatale fcriftliche Frage: und Antwortipiel mehrte er fich auf's Entichiebenfte, und bie Antworten auf bie munblichen Fragen fielen fo als bern aus, als nur irgend möglich. Dit zwei Amuletten zum Gefammtvreife von 22 Dollars wollte er bem Berrn eine großartige Anzeigentunbichaft für ein herauszugebendes Beltausftellungs: Abregbuch berbeigaubern und von ber Schlaflofigfeit auch

beilen, Fragen inbeg, bei benen fich bie Antwort fofort auf ihre Richtigkeit hatte prufen laffen, blieben, wie bas ja auch nicht anders gn erwarten ift, unberud:

Und fo mas nennt fich Brophet.

#### Manbanfall.

Drei Banditen überfallen fred

Mieth an der La Salle Uve. Der Golbarbeiter Fred Mieth, mobn= haft Do. 417 D. Rorth Mve., murbe, mahrend er fich auf bem Bege nach feis ner Bohnung befand, an ber Ede von Rorth- und La Salle Ave. von brei Mannern überfallen. Die Strolche hielten ihrem Opfer je einen Revolver por und raumten ihm bann in großer Gemutheruhe bie Tafchen aus. Die Beute bestand in einer golbenen Uhr

fammt Rette und \$12 in baarem Gelbe. Poligift Ballen von ber Larrabees Str. Polizeiftation tam eben bagu, als fich bie Banditen aus bem Staube ma= chen wollten. Er verhaftete zwei ber Buriche. Giner von ihnen rig fich je: boch los und flüchtete fich in ein Geiten: gaschen, von wo er mehrere Schuffe auf Ballen abfeuerte, bie jeboch ihr Biel

Ginem zweiten Poliziften gelang es fpater, ben Flüchtling festzunehmen und bie beiben Straffenrauber murben fo= bann in die Boligeiftation eingeliefert. Ihre Ramen find Benry Green unb

Frant Soward. Erfterer tommt angeb= lich aus Bofton, letterer aus Des Moines. Green legte ein umfaffenbes Geftanb:

nig ab, bas feine Benoffen in hohem Grabe compromittirt. Der burch bie Lappen gegangene Dritte im Bunde, ben feine Genoffen nur unter bem Ramen "Ghorty" tens nen, tonnte bisher nicht ausgeforicht

homarb und Green murben heute bem Richter Rerften gum Berbor porgeführt und von biefem, ba fie auf ein Borverhor vergichteten, wegen Stragen= raubes unter je \$2,500 Burgichaft bem Criminalgericht übermiefen.

## Die Liga der Bicneliften auf dem

Rriegspfade. Bwifchen einer Gefellichaft von Rabfahrern und zwei Poliziften fam es gestern Rachmittag in Cicero gu einem Streite. Die Poligiften follen einen ber Rabfahrer, Ramens Joseph Guiena, nachbem fich biefer ber Berhaftung feines Rameraben 2. 2B. Platt wiberfest hatte, gröblich und ohne Grund miß:

Rlatt und Buieng murben fobann verhaftet, fpater aber auf Bermenbung einflugreicher Befannter wieder freige=

hanbelt haben.

Die Liga ber "American Bheelmen " will nun bie Stadt Cicero megen ber von ihren Beamten an zwei Ditgliebern verübten angeblichen Robbeiten auf Schabenerfat vertlagen.

Blatt murbe heute bem Richter Bert: lett von Cicero jum Berbor porgeführt, wurde aber freigesprochen, ba teinerlei Beweis bafür zu erbringen mar, bag er Tich gegen bie Poligiften gur Behre ges fest habe. Die betreffenben Beamten find ber Sergeant Schäffer und Poligift

## Chemude.

Bor Richter Tuthill ericien heute bie Do. 314 41. Str. mobnhafte Frau Elifabeth Sill, um in einer von ihr ein-gereichten Scheibungstlage Zeugniß abjugeben. Ihre Mutter und zwei er= machfene Tochter maren ebenfalls an:

mefenb. Die Beugenausfagen ergaben, bag bie Rlägerin feit 1856 mit Edward Sill verheirathet mar, von ihm aber mahrend einer Reihe von Jahren fo graufam be= handelt murbe, daß fie folieglich geawungen mar, ihn zu verlaffen. Der Richter behielt fich bie Entscheibung bes Falles por.

## Rann weiter tangen.

Richter Sorton wiberrief heute ben Einhaltsbefehl, welcher bie italienische Tängerin Giulia Manetti verhinderte, ihre Kunst im Chicago Opera-Hause auszuüben.

Die Berren B. T. Barnum unb 3. A. Bailen hatten bas Dabchen aus Dailand, Stalien, hierhertommen laffen, bamit baffelbe fur fie in ber Beit von Dary bis gum Detober Borftellungen gebe. Am 1. Mai b. J. foll nun aber Giulia ben Contract gebrochen unb fich im Chicago Opera Baufe haben anmerben laffen.

#### Der Fall Redmond.

Des Gefuch um einen neuen Dro. jeß abgewiesen.

#### Gine Appelation in Borbereitung,

Beute Bormittag murbe por Richter Tuthill ein Besuch um einen neuen Brogeg für John Redmond, ber bes tanntlich megen Ermorbung von Dr. Bilber au lebenslänglicher Buchthauss ftrafe verurtheilt worden ift, eingereicht: Redmond mar felbit im Gerichtsfaale anwesend; er mar mit peinlicher Gorgs

falt getleibet und ungewöhnlich bleich. Mls Grund für bas Gefuch um einen neuen Prozeg murbe angegeben, bag es während ber Berhandlung nicht festgestellt worden fei, ob Redmond, als er bie That beging, im vollen Befit feiner Geiftesfrafte mar, ober nicht. Die Beus genausjagen hatten eher auf bas lettere. als auf Erfteres ichließen laffen. Mugers bem fei bie Bertheidigung baburch bes einträchtigt worben, bag ber Richter bas Borlejen ber einschlägigen Befegespar

ragraphen ju unrichtiger Beit gestattete. Der Richter erflarte, bag die angeführa ten Buntte nicht genügend feien, um bie Gemabrung eines neuen Broceffes gu rechtfertigen, und fragte bann ben Un= getlagten, ob er noch etwas zu fagen

Rebmond erflarte gunachft, bag bie Belaftungszeugen infofern faliche Beichuldigungen gegen ihn vorgebracht hatten, als fie ihn ichlechter Behand. lung feiner Familie zeihen. Er fei ftets ein liebender Gatte und Bater gemefen. Bas den Mord felbit anbetrifft, fo habe er (Redmond) genügenbe Urfache gehabt, ben Berftorer feines Familiens gludes zu beseitigen. Hebrigens babe er feine rafche, in ber Erregung begans gene That bereut und murbe biefelbe, wenn er fie ungeschehen machen toune,

nicht wieder begehen. Richter Tuthill lieg ben Gefangenen u Ende reben und erflarte bann, bag

er bas Gefuch nicht gemahren fonne. Die Bertheidigung melbete barauf bie Upvellation an und erhielt 90 Tage Beit, um biefelbe eingureichen. Reba mond murbe nach dem Gefängniß guruds

## Gefährliche Feuersbrunft.

Beute Nachmittag gegen 121 Uhr ers eignete fich in McCarthys Schneiber= wertstätte, im fünften Stodwert bes Gebäudes Ro. 120 Dearborn Str. eine Explosion, die, wie man annimmt, burch Entzundung von Gafoline ent= ftand, mas DeCarthy jedoch in Mb-

rede ftellt. Durch bie Erplofion murbe ein Feuer verurfacht, welches leicht ben gangen Blod hatte in Gefahr bringen tonnen und nur infolge bes prompten Gingreis fens ber Feuerwehr auf bas Bebaube

beidrantt blieb. Un letterem murbe ein Chaben von \$1000 angerichtet. McCarthy erleibet einen Berluft p \$6,000, bem eine Berficherung von nur \$3,000 gegenüber fteht. Ferner murbe an ber Ginrichtung ber im untern Stod bes Gebaubes befindlichen Birthichaft

#### ein Schaben von \$3,000 verurfacht. Bon einem Rabelbahnzuge ge-

ichleudert. heute fruh gegen 9 Uhr rannte an ber Gde von Babafh Ave. und Monroe Str. ein Rabelbahnzug in einen Bagen ber "Lincoln 3ce Comp. " Durch ben Stog murbe John D'Gara, ber auf ber rudmartigen Platform des Greifmagens

gestanben hatte, auf's Stragenpflafter geschleubert. Der Bedauernswerthe mar bemußte los, als man ihn anfhob. Man brachte ihn in's County-Sofpital, wo die Mergte

feinen Buftand für eineu fehr gefählichen erflärten. D'Gara ift unverheirathet und wohnt au ber Ede von Auftin Ave. und

#### Man Str. Benn man energifd auftritt.

Das ernfte Auftreten bes Chefs tes Strafen = Departement, frn. Burte, gegen die in ber Berbefferung ber Stras Ben fo faumfeligen Stragenbahn : Befellicaften, hat ben gewünschten Erfolg gehabt.

Die Beft-Chicago: Stragenbahn- Ges fellicaft ihat 200 Mann in Arbeit ges nommen, welche bie ichabhaften Stellen an ben pon ben Bagen ber Gefellichaft befahrenen Strafen auszubeffern haben. Much bie Gubfeite Strafenbagn ift. wie ihr Director heute im Stragenbahns

Umte verficherte, bemüht, bie Babafb

Ave. und State Str, in gute Drbnung

ju bringen, und hofft, in einigen Tagen mit ben nöthigen Arbeiten fertig fein. ohn Bloch murbe geftern an ber 47. und Bifoph Str., nachdem fein Pferd durchgegangen war und ben Bas gen gertrummert hatte, auf bas Stregeus pflafter geschleubert und erlitt mehrfache

Berletungen. Der Berungludte murbe

nach feiner Bohnung Ro. 21 Golb Str. gefcafft. \* Andreas Murphy, welcher, wie wir an anderer Stelle berichten, 305. Condon mit einem Deffer mehrere ichmere Berletungen beibrachte, murbe heute von Richter Geverfon bis gum 10. Muguft unter \$2000 Burgicaft geftellt. Conbon mar nicht im Stanbe, por Gea

richt zu erscheinen. \* Die Bolizei von Englewoob hat fich veranlagt gefeben, fich ber Ro. 7003 Bood Str. mohnenden Familie Bilbron angunehmen. Diefelbe befteht aus bem ganglich mittellofen Bater, einem zweis jahrigen und einem funf Monate alten Rinde. Die Mutter ift fürglich geftere

## Abendpost.

bideint taglich, ausgenommen Sonntags. erausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Mbenbpoft": Gebaube . . . . . 203 Fifth Ave. Swifden Monroe und Mhams Str.

CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Preis jebe Rummer 1 Cent
Preis ber Countagsbeilage 2 Cents
Durch unfere Trager frei in's haus geliefert wochentlich
Sabrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. S5.00
Jahrlid nad bem Muslanbe, portofrei \$5.00

Rebatteur: Frit Glogauer.

In frangofifder Beleuchtung feben bie Dinge gewöhnlich gang anbers aus, als in Birtlichteit. Dan ift langit baran gewöhnt, bag bie Frangofen, die burch ihre Gitelfeit und Rauf= luft feit Jahrhunderten alle ibre Rachbarn beunrubigt haben, fich als vertannte Bohlthater ber Menschheit bin= ftellen und ihre Raubzuge als Civili: fationsthaten preifen. Daber fann man fich auch nicht barüber munbern, bag bie frangofijde Breffe ben berüchtigten ruffifchen Bundesgenoffen, ben gewiffen= lofesten Lanberdieb bes Jahrhunderts, als Martyrer feines Chriftenthums barzustellen beliebt.

Die Beschichte von ben ruffifchen Sendboten, welche Berichwörungen gegen bas Leben bes Fürften von Bulgarien und feiner Rathgeber angettelten und babei abgefaft murben, find bosbafte Erfindungen! Thatfachlich liegt bie Sache gerade umgefehrt. Der vercuchte Stambuloff will alle Ruffenfreunde in Bulgarien ausrotten und hat Schriftstude fälichen laffen, um vier ber ergebenften Unhanger bes Baren aufhangen gu tonnen. Wenn nach biefer Schandthat, ber fich höchftens bie Mus: weisung eines verlogenen frangofischen Berichterftatters an die Geite ftellen läßt, ber Dreibund es magen follte, bie Uner: tennung Ferdinands von Bulgarien gu beantragen, fo wird Frantreich im Ramen ber Religion und Gefittung bas Schwert für ben ichmählich verleumbe: ten Baren gieben und für bie beleibigte Tugend nöthigenfalls ben letten Bluts:

tropfen pergieken! Es zweifelt naturlich felbft in Paris fein irgendwie gurechnungsfähiger Menfc baran, bag berfelbe Bar, ber ben Fürften Mlerander bes Rachts von gedungenen Banditen überfallen und fortichleppen liek, auch ben Fürften Gerdinand burch Meuchelmörder zu beseitigen trachtet. Bas man einem Mostowiter gutrauen fann, weiß man in der Sauptstadt ber Welt fehr genau. Die Sittengemalbe ber frangofischen Schriftsteller von ber realistischen Schule enthalten faft immer ruffifche Figuren, die offenbar nach bem Leben gezeichnet find und eine innige Be= fanntichaft mit ben übertunchten Bar: baren verrathen, die man nur gu fragen braucht, um auf Tartaren gu ftogen. Doch ber Sag und bie Rachfucht haben bie Frangofen fo verblenbet, bag fie fich felbft vor ber früher fo gefürchteten Las derlichfeit nicht icheuen, um bem "Bunbesgenoffen" ihre tieffte Ergebenheit gu befunden. Bie fich mohl ber ruffifche Bar über feine frangofifden Bertheibiger luftig machen mag! Und auch bie übrige Welt verlernt es immer mehr, die Frangofen ernft zu nehmen.

Was der Congreg unterlaffen gat, ift det Weitem rugmlicher, als das, mas er gethan hat. Roch gang gum Schluffe hat er ber Freipragungs= und Unterschatamts = Bill auch bie foge: nannte Unti-Option=Bill in's Grab folgen laffen. Der Genat bat beichloffen, lettere gur besonderen Tagesordnung in ber nachften Winterfitung gu machen, aber Jebermann weiß, bag nach ber Brafibentenwahl folde "volkefreund= liche" Dagregeln auf ben griechifchen Ralender geftellt zu merben pflegen.

Die Urheber ber Unti = Option = Bill behaupteten, daß der Farmer nur bes= halb fo niebrige Breife für feine Gr: zeugniffe erhalt, weil biefelben gum Gegenstande bes Borfenfpiels gemacht werden. Früher murde gerade bas Gegentheil angenommen. Man glaubte, bas Borfenfpiel vertheuere bie Les bensmittel-wenn auch nur vorüberges hend - indem es funftliche Breife fcaffe, bie burch bas Gefet von Unge: bot und Rachfrage nicht gerechtfertigt feien. Die "Gambler" haben inbeffen icon feit langerer Beit ben "reellen" Martt meder nach ber einen, noch nach ber anberen Richtung wefentlich beein: fluffen tonnen. 3hre "Corners" find ohne Musnahme fehlgefdlagen, und ihre Berfuche, bie Breife an bestimmten Lieferungsterminen gu bruden, maren nicht erfolgreicher. Wenn wenig Betreibe ba ift, lagt es fich burch Borfenwetten nicht vermehren, und wenn Ueber= flug vorhanden ift, fo tommt es tros aller Speculationsfinten auf ben Martt. Die Broductengambler find nicht beffer, als bie gewerbsmäßigen Bagardfpieler, aber bem Farmer pers mogen fie nicht zu ichaben.

Bon allebem abgefeben, hat ber Bund enticieben tein Recht, von feiner Befteuerungsgewalt Gebrauch gu machen, um bas Borfenfpiel gu unterdruden. Wenn basfelbe ein Ber= brechen ift, fo fällt es unter bie ftraf= rechtliche Gewalt ber Gingelftaaten. Glaubt fich ber Congreg berechtigt, es ju verbieten, fo tann er es ja mit einem Strafgefen versuchen, aber er foll fich nicht ben Unichein geben, als ob er es besteuern wolle! Durch einen folchen Digbrauch ber Befteuerungsgewalt bes Bunbes wirb bie gange Berfaffung auf ben Ropf gestellt. Bas fragen inbeffen bie Demagogen nach folden Rleinigfeiten, wenn fie auf ben Bauernfang ausge: ben?

Der Bufammenbruch des Mus. ftanbes in Somefteab ift nicht ber erfte Gehlichlag, ben die Gewerticaftsbemegung ju verzeichnen hat und wird auch nicht ber lette fein. Db ber Ausgang ein anberer gewesen mare, wenn fich bie Ausständigen auf ftreng gewertschaftliche Mittel befdrantt hatten, ftatt fich gu bewaffnen und Blut ju vergießen, mag babingeftellt bleiben. Auf alle Falle

beweift biefe Dieberlage ebenfowenig wie irgend eine vorhergebenbe, bag bie Dr= ganifation ben Arbeitern überhaupt nichts

bie Thatfachen fein, um gu leug= bag bie Arbeiter mittels ih: rer Gewertvereine bebeutenbe Bortbeile erlangt haben. Baren fie lediglich auf die "freie Bereinbarung" mit ben Unternehmern angewiesen, fo tonnten fie ibre Lage niemals perbeffern. Denn basUngebot von Arbeitsträften ift immer größer, als bie Rachfrage, und wenn fich ein Theil ber Unternehmer bas qu Rute macht, fo muffen alle übrigen ihrem Beifpiele folgen. Erft burch eine festgeglieberte Bereinigung merben bie Arbeiter in ben Stand gefest, ihre For= berungen überhaupt geltenb gu machen. Sie tonnen biefelben nicht immer burch= feben, aber wenn fie im Rechte find, fo werden fie in ben meiften Fallen mindes ftens ein Bugeftanbnig erhalten. Die Bahl berjenigen Unternehmer, Die fich mit einer Arbeiterorganifation auf gar feine Berhandlungen einlaffen, wird von Jahr gu Jahr geringer. Bielfach mer= ben bie Gemertpereine von ben Cavita: liften ichon als vollständig gleichberech= tigter Factor anerkannt, und bie Bahl ber Streitfälle, welche mit Buftimmung ber Unternehmer ichiebsgerichtlich beiges legt murben, ift Legion. Sowie aber

feine Uebermacht gebrochen. Bie bie Capitaliften, fo machen auch bie Arbeiter mitunter Fehler. Wenn fie trobbem im mer fiegten, fo murbe bas augenscheinlich für Die gange gefells fchaftliche Entwidlung ein fcmerer Rade theil fein. Rur baburch, bag alle 3rrs thumer fich früher ober fpater felbit bes ftrafen, lernt bie Menichheit fie permeis ben. Bleiben bie Lebren ber Erfahrung unbeachtet, fo erfolgt ichlieglich eine ver= hängnigvolle Rataftrophe. Wenn bie Arbeiter a I I e Forberungen burchfeben tonnten, - auch bie handgreiflich ungerechten - fo murben fle fich, gleich anbes ren Menichen, ichlieflich in's Daglofe verfteigen und eine Reaction berbeifüh: ren, bie ungleich ichlimmer fur fie ma: als vereinzelte Rieberlagen. Weil fie aber die Wefahr bes Unterliegens bei jebem Strite in Betracht gu gieben haben, überfturgen fie fich felten und tom= men langfam, aber ficher pormarts.

Gegen die Muslander war man bis por Rurgem in Teras nicht fehr freundlich geftimmt. Man gab gu, bag ber Riefenstaat gu feiner Entwide= lung einer ftarten Ginmanberung beburfe, aber man wollte biefelbe aus bem Rorben ber Ber. Staaten begieben, und nicht aus ben Bauperlandern Guropas. Much murben Gefebe gegen bas ausländische Capital erlaffen, meldes in teranifchen Gifenbahnen und Supotheten angelegt mar. Rein Auslander follte in Teras Land befigen burfen, felbft wenn es ihm burch Berpfandung anheimgefallen mar. Das betreffenbe Gefet murbe allerbings für verfaffungs= widrig ertlärt, aber die Ausländer ma: ren gewarnt und mieden feitbem ben uns gaftlichen Staat. Runmehr ift General Alford mit gewichtigen Empfehlungs: fcreiben nach Guropa gefdidt morben, um bort Unfiebler für ben Staat Teras gu merben! Man fängt alfo gu begreifen bag es ohne bie Muslanber boch nicht geht. Die Frembenhaffer in an= beren Lanbestheilen, bie ber Ginmanbe: rung fo ungebeuer viel zu verbanten haben, fonnten von ihren teranifchen Befinnungsgenoffen etwas lernen, menn fie wollten.

## Lotalbericht.

## Rabelbahn - Unfalle.

Der im Saufe Ro. 143 2B. Divifion Str. mobnhafte S. Ragler murbe ges ftern Nachmittag, als er an Bed Ct. einen Rabelbahnjug beftieg; von einem in entgegengefetter Richtung fahrenben Greifmagen vom Trittbrett berabgerif= fen und tam unter bie Raber. Bunber: barer Beife tam ber Dann mit einem Schenkelbruch und leichten Berlegungen am Ropfe bavon.

Bei bem Berfuche von einem in Bewegung befindlichen Greifwagen ber State Str. - Linie abgufpringen, murbe Benry Martin, wohnhaft No. 843 Dearboin Str. gu Boben gefchleubert und etwa einen Blod weit mitgeschleift. Er erlitt zwei bebentliche Berwundungen am Ropfe.

Gbenfalls an ber State Str. murbe Frau Barbara Cramp aus Monon, Inb., von einem Rabelbahn=Buge ges fcleubert. Der Bebauernsmerthen murbe ber linte Rinnbaden an zwei Stellen gebrochen. Die Berungludte murbe mittelft Bagen in bie Bohnung von Freunden, Ro. 2936 Dearborn Str., gebracht.

## Gegen unfere Bopftrager.

Mit heutigem Tage foll bie Congreß: Bestimmung in Rraft treten, nach mels der alle in ben Bereinigten Staaten bes findlichen Chinefen, Die fich nicht als in Beschäften reisende Raufleute ausweisen ober nachweisen tonnen, bag fie por Ers lag bes erften Chinefen=Ginmanberungs= gefetes ins Land tamen, entweber nach China gurudgefanbt, ober auf zwei Jahre ins Gefängniß gestedt werben

Die 1,500 Chinesen, welche fich in Chicago befinden, merben indeg mohl noch für eine Beitlang unbeläftigt bleis ben, benn bis jest find bie Formulare ber Ginmanberungsbeborbe, burch beren Musfullung festgestellt werben foll, mer von bem Gefet betroffen wird, noch nicht eingetroffen.

## Deutfder Pregelub.

Der beutsche Bregelub von Chicago hält am tommenben Mittwoch in feinen Räumlichfeiten, Ro. 106 Ranbolph Str. bie jährliche Generalversammlung ab. Die Bichtigfeit ber Fragen, welche gur Berathung anfteben, follte bie herren Mitglieber ju vollzähligem Er-icheinen verantaffen. Ungludsfall auf bet electrifden Bahn.

Elf Derfonen leicht verlett.

Man mußte gerabegu blind gegen Un ber 94. Strafe fließ geftern Rad: mittag einem Buge ber electrifchen Bahn ein Unglud gu, bag leicht bie fcredlich: ften Folgen hatte nach ftch gieben ton=

> Der betreffende Bug bestand aus bem Motorwagen und einem angehang= ten Baggon. Un ber Ede ber Stonp Island Ave. und 94. Strafe ift eine icarfe Rurve ju paffiren, über melde ber Bug mit voller Schnelligfeit fubr. Che Dieje Gurve noch gurudgelegt

war, brach ber Ruppelbolgen, melder bie beiben Baggons gufammenhielt, ber Unhagemagen gerieth aus ben Schies nen und fturgte in einen mit Baffer gefüllten Graben, ber fich bicht neben ben Geleifen bingiebt.

In bem verungludten Wagen befanben fich etwa 30 Personen; ein Theil bavon rettete fich burch Abfpringen im letten Moment. Elf Berfonen aber erlitten Berletungen. Die Bermunde=

M. C. Abams, 6540 Dre el Blo. George E. Ringsland, Do. 3933 Drerel Blv., nebft Frau. I. Gabrial und feine Frau, Do.

6540 Drerel Blp. 23. 28. Bently, No. 4244 Cham= bas Capital von bem Standpuntt gurud: plain Ave., nebft Frau. weicht, baß es gang allein bie Ar= S. Luden, Ro. 4032 Dearborn Str.

beitsbedingungen ju bestimmen hat, ift T. S. Ringsbale und feine Frau, No. 3933 Drerel Blo. C. T. Smith, Ro. 3933 Drerel Blv. wohnhaft.

Sludlicher Beife find bie fammtlichen Bermundungen gwar fcmerghaft, aber burchaus ungefährlich. Es befindet fich unter benfelben nicht ein einziger Rnodenbruch. Relativ am fcmerften ift George G. Ringsland verlett. Er hat Quetichungen an ber linten Schulter und am rechten Bein erlitten.

Der Ungludsfall foll baburd ent= ftanben fein, bag ber Bugführer, um eine Berfpatung einzuholen, foneller fuhr, als vorgefdrieben ift.

#### Richt ibentificiet.

Un ber Leiche bes unbefannten jungen Mabchens, welches am Mittwoch Abend von einem Buge ber "Northwe= ftern Bahn" bei Glencoe überfahren und getöbtet murbe, hielt ber Coroner ben Inqueft ab. Die Berfonlichteit ber Mermiten tonnte nicht feftgeftellt werben. Mus bem Beugenverhor ging hervor, bag fie auf ben Geleifen ber Bahn in füblicher Richtung gewandert und trop aller Warnungsfignale -Glode, Pfeife unb Rufe-bem Buge nicht ausgewichen mar. 3hr Berlebun= gen waren furchtbarer Ratur, Arme, Beine, Rreug und Genid maren ge: brochen.

Das Dabden mar etwa 17 Jahre alt, 5 Fuß 4 Boll groß, hatte bunteles haar icheint, ben Bugen nach ju urthei= len, von irifcher Bertunft gemefen gu fein. Die Garberobe ber Ungludlichen hatte aus einem braunen Satin-Rleibe und großem blauen Sute bestanben, mar indeg fpurlos verfdmunden. Man glaubt, bag entweber ber Leichenbeftats ter in Sighland Bart ober ber "Claims Agent" ber Rorthwestern=Bahn bie Ga= chen an fich genommen bat. Welch rechtlichen Unfpruch ber lebtere auf ben Rachlag hatte, burfte mohl fcmer gu fagen fein.

## Reuer.

Die Bferbe = Ställe hinter ben Baus fern Ro. 120 und 122 Aberbeen Str. wurden gestern burch ein, aus unbefann: ter Urfache ausgebrochenes Feuer volls ftanbig gerftort und funf Pferbe fanben in ben Flammen ihren Tob. Die Thiere waren Gigenthum von J. Dutes. beffen Berluft fich auf \$600 begiffert. Gigenthumer ber Ställe mar Simon Greenebaum, bem ein Schaben von \$500 jugefügt murbe.

William Eblens Schmiebe, 122 Aber: been Str., murbe ebenfalls von ben Flammen ergriffen und um \$800 beichabiat, ebenfo bas Saus auf bem Grundftud Do. 118 Aberbeen Str., an welchem bes angerichtete Schaben \$1275 beträgt.

## 3m Ambulang . Bagen geboren.

Geftern Rachmittag murbe ber Am= bulangwagen ber Barrifon Str. Station nach bem Grand Central Bahnhof gerufen, um Frau Rlahn, welche mit ihrem Gatten auf bem Bege von Deutschland nach Ranfas Gity war, nach bem County-Sofpital gu überfahren, ba fie für eine Beiterreife gu frant

Mis ber Ambulangwagen im Dofpital antam, fanb man, bag Frau Rlahn einen neugeborenen Jungen in ben Armen bielt. Der Rleine murbe in eine Dede gehüllt und Mutter und Rind einer Barterin übergeben. Berr Rlahn wirb inbeffen fo lange bier verbleiben, bis bie Umftanbe bie Beiterreife nach bem Beften geftatten.

## Raturgas für Chicago.

Die Röhrenlegung für bas Raturgas burfte bis jum nachften Samftag bis innerhalb ber Stadtgrengen pollenbet fein. Derzeit find 1500 Arbeiter an ber gangen Linie beschäftigt.

Brafibent Sequembourg von ber , Cconomic Gas Co, " wird heute in Chicago eintreffen, um bie fur bie Roh: renlegung burch bie Stabt nothige Ers laubniß gu ermirten.

Benn bie Tifchglode lautet, follten bie Meniden ben Medtswegen bungrig fein; wenn fie hungrig find, follten fie fich gefegneter Bere banung erfreuen. Aber ach! wie follum fit's bamit oft battung erfreuen, wher acht wit ingelimit in s bannt oft bestellt! Die Plage, welche Gerechte und Ungerechte, Enthaltsame und Frekfüde, junge, im mittieren Alete, wie in höheren Lebensjahren stehende Leute gleichermeise heimsucht, das proteusarzige Ungethüm Ophspephe, erlegt ihnen für die Befriedigung ibres Appertits schwere Strufen auf, wie Sohdennen, schwerzsche Michigaren und allegeniene Archiverden. Drief tits iswere Straken auf, wie Sohbrennen, schmerz-bafte Blühungen und allgemeine Beschwerben, Drud und Aneisen in der Magengegend. Im Berein mit Ophyepse treten verdöhnlich auch Biltosität, unregel-mätiged Fungiren der Eingeweide, Schiaflessielt und Rerdosität auf; gegen alle diese Symptome, sowie gegen deren gemeinsame Ursache in Sostesters Ra-genditters das don der Nation erdorene Mittel. Malarische, rheumatische und Rieernschwerben, Kräfteverfall, Mangel an Appetit und rubigem Schiaf werden ebenfalls durch das Bitters furitt.

#### Luftmiethe.

Siegel, Cooper & Co. follen \$25,. 000 für Benutung des Daches

zahlen. Levi 3. Leiter, ber Befiber bes Ries fengebaubes, in welchem bie befannte Firma Siegel, Cooper & Co. ihre Bedafteraumlichteiten hat, ift mit ber toloffalen Diethe, bie er von biefen Berren bezieht, nicht gufrieben und möchte noch einen Buichlag erheben, ben man mit Jug und Recht "Luftmiethe" nennen tonnte. Er verlangt nämlich für bie Benutung bes Daches bie Rleis

nigfeit von \$25,000. Die Berren Giegel, Cooper & Co. hatten mit Rudficht auf die bevorftehende Beltausftellung ben Plan gefaßt, auf bem Dache bes von ihnen gemietheten Leitergebäubes ein eben fo großartiges als boch elegantes Gartenrestaurant angulegen, und baffelbe mit allem Com: fort und Lurus ber Reugeit auszuftat: ten. herrliche Palmen und fonstige erotifche Gemachfe, Lauben, Spring= brunnen, electrifche Fontainen u. f. m. follten biefem Erholungsplate ein feenhaftes, noch nie gefehenes Geprage aufbrüden.

Die Mitglieber ber Firma murben bereits von ihren Freunden ob bes gludlichen Bebantens begludwunicht, als fie ploblich erfahren mußten, bag fie - wie fo viele Sterbliche por ihnen bie Rechnung ohne ben Birth, bag ift in biefem Falle, ohne herrn Leiter ges macht hatten. Diefer war namlich von bem Broject fo entgudt, und hielt es für fo gewinnbringend, bag er fich feft unb ficher einbildete, es murfe ben Unterneh= mern immer noch einen foloffalen Ruben ab, wenn fie ihm bie Rleinigfeit von \$25,000 als Dachmiethe zutommen lie-

Die Berren Siegel, Cooper & Co. bagegen find ber Anficht, bag fie auch nicht einen Theil bes ihnen von ihrem Bauswirthe zugemutheten Opfers gu bringen im Stanbe feien und beghalb von ber Durchführung bes Brojects qu= rudfteben mußten, bas ihnen gur Ghre und ber Stabt gur Bierbe gereicht hatte.

#### Die Bereinigten Mannerchöre in Milmautee.

Der Musflug ber Chicago'er Ganger nach unferer Rachbarftabt Milmautee verlief, vom herrlichften Wetter begunftigt, in ber fconften Beife. Bormittag brachten bie Ganger in bem prächtigen Schlit-Part gu. Um Rach: mittag fanb ein großes Concert ftatt, an welchem fich fowohl die Bereine Chis cago's, als auch bie von Milwautee betheiligten. Um Abenbe befuchten bie Chicagoer bie Oper. Rach Schlug ber Borftellung zogen die Ganger mit fahnen und Mufit nach bem Bahnhofe, mo fie ben Specialzug bestiegen, ber fie mie= in bie Weltausftellungsftabt gurude brachte.

Der fcone Tag wird gewiß allen Theilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.

#### Tabtlid permundet.

Unbrem Murphy und Jofeph Condon hatten gestern Morgen vor dem Saufe 394 Auftin Ave. Streit. Boligiften fanben Conbon, aus einer Bunbe am Unterleib blutend. Un feinem rechten Urm und ber Bufte maren ebenfalls Schnitte. Er murbe nach bem County= Sofpital gebracht. Murphy murde Der Bermunbete, melder perhaftet. lebensgefährlich verlett ift, ift 22 Jahre

## Gine Colliffion.

Um Samstag Abend fuhr in ber Nabe von Elgin ein Frachtzug auf ein falfches Beleife und bie Lotomotive, welche ineinen mit Gifen belabenen Bagen rannte, murbe bemolirt. Dafdinift Georg Greffe pon 1545 Bart Ave. und Beiger 2Bm. Belline von 3002 Carroll Ape, fprangen pon ber Lotomotive. um ihr Leben au retten. Gie erlitten hierbei fcmerghafte Schurfungen. Beibe Bermundete murden nach ihren refp. Bohnungen gebracht.

## Mbgewiefen.

Barven Bheeler, ber Bormann ber tabtifden Strafenreinigungs-Arbeiten, hatte eine Gingabe an Richter Brown gemacht, worin er biefen erfuchte, ben Beitrag, welchen Bheeler feiner von ihm geschiebenen Frau fur bie Erziehung ibres Rinbes gabite, ju redugiren. Der Richter hielt bafur, bag bie Gumme von \$30 per Monat nicht gu boch fei und wies bas Gefuch ab.

## Gente-Egeurfionen-Balbe Raten.

Muguft 30. und September 27.

Die Burlington . Gifenbahn mirb Rundfahrt-Tidets jum halben Breife vertaufen, gultig fur 20 Tage, nach allen Buntten und Farmgegenben bes Beftens, Norbmeftens und Gubmeftens. Deftliche Tidet-Agenten werben burch= gebenbe Billets nach bemfelben Blan vertaufen. Bergewiffert Gud, bag bie= felben ausgestellt find über bie Burling= ton Route, die befte Linie von Chicago, Peoria, Quincy und St. Louis. Wes gen weiterer Mustunft menbe man fich an B. G. Guftis, General-Baffagiers Algent, Chicago. 99. iL 18ti

\* Die Leiche bes am Mittmoch er= truntenen Oscar Baig murbe geftern am Sadfon Bart aus bem Gee gezogen. Baig, beffen Familie Ro. 367 Bells Str. wohnt, mar betanntlich Stewart bes Schleppbampfers "Chicago" unb verungludte burch eine Colliffion bes letteren mit ber "City of Concord." Die Leiche von 2B. Roffer, ber bei bers felben Gelegenheit ertrant, ift noch nicht

gefunden. " "Der Braumeifter, " ein von ben herren Dr. Bahl und Dr. Benius herausgegebene Monatsfdrift wirb von jest ab als Bochenblatt erfcheinen, und zwar in beutfder und englifder Sprache. herr henry G. D. heinemann ift bem Rebattions Stabe beigetreten, moburch bas Blatt eine fcabenswerthe Rraft ges wonnen bat.

#### Fefte und Bergnügungen.

, Uhlichs Waisenhaus.

Morgen, ben 2. Muguft, findet in Ogbens Grove ju Gunften bes Ublich. fchen Baifenhaufes ein großes Commer: feft ftatt, gu welchem Diejenigen Deutsiden, Die fich fur Die fegensreiche Anftalt intereffiren, fich einfinden werben, um ihr Scherflein gu wohlthätigem Bwede beigutragen.

#### Das "Ubendpost" Dic-Nic.

3m Rorbfeite Schubenpart ging es gestern überaus lebhaft gu. Sunderte eben so ploplich als unangemelbet, Bus von Menschen hatten sich eingefunden, tritt verschaffte. um in bem herrlichen Bart ben ichonen Rachmittag jugubringen und bas Ur= rangement=Comite hatte alle Banbe voll gu thun, um Ordnung in bie verichie= benen veranstalteten Boltsipiele und of: fentlichen Beluftigungen ju bringen. Rach ben luftigen Beifen bes Stanbrrb Orchefters, welches unter ber por: trefflichen Leitung bes herrn S. Beters ftand, wurde tuchtig getangt. Bis gum Abend ging Alles volltommen programmaßig von Statten, gegen 9 Uhr aber gab es eine fatale Storung : um biefe Stunde verlofchte namlich ploblich bas electrifche Licht und ber gange weite Bart lag in tiefem Duntel. Lampions und Laternen murben als , Noth-Beleuchtung" herbeigeholt und bei bem matten Scheine berfelben unter= hielt fich ein großer Theil ber Festtheil: nehmer noch lange Beit. Der Reft aber manberte nach Saufe und fritifirte bie Glettrifche = Licht = Gefellichaft, welche wieber einmal ein gelungenes Geft in unangenehmer Beife gerftort bat.

#### Central Turnverein-

Das geftrige Bienic und Schülerfeft bes "Central Turnvereins" nahm einen prächtigen Berlauf. Das Wetter mar bem Musfluge fo gunftig als möglich, bie Laune ber Feftgafte bie bentbar befte und bie Arrangements in jeder Beziehung muftergiltig. Schon bie Fahrt und ber Marich nach bem herrlich gelegenen Ederts River Grove maren reich an Unterhaltung und auf bem Feftplate felbft entwidelte fich ein Leben, wie es iconer und frohlicher taum ge-bacht werben fann. Die Turnubungen murben elegant und eract burchgeführt und brachten ben Turnern und Turn: foutlern fowohl, als auch ihrem Lehrer, herrn Otto Schmidt, ungetheiltes Lob und reichen Beifall. Gehr viel gur Unterhaltung trugen außer Tang und Spiel auch die ichonen Befangvortrage bei. Begen 2 Uhr trat man, allerfeit hochbefriedigt, ben Beimmeg an.

#### Morthwest Pleasure Club K. & E. of B.

Der "Northweft Pleafure Club" hielt gestern in Ruhns Bart fein biesjähriges großes Bienic ab. Das Weft begann mit einer Barabe, welche von Fannin: ger's Wirthichaft, No. 637 Milmautee Ave., ihren Musgang nahm. Die Betheiligung mar eine außerft rege, und Alt und Jung unterhielt fich bis in bie fpate Racht binein aufs Befte. Die "Barugari Liebertafel" mar ericbienen und erfreute die Unmefenden burch ben Bortrag einiger Lieber. Folgenbe Logen nahmen an bem Gefte Theil: Paulina Ro. 431, Fortuna Ro. 588, Queen of the Beft 1381, Steuben Ro. 705, Aurora Ro. 640, Subertus No. 1559, Anna No. 659 und Florina Ro. 595. Die lettgenannte Loge, beren Brafibent Berr Babs ift, erichien befonbers gahlreich vertreten am Blate und batte eine ausgezeichnete Dufit mit fic. Prafibent bes "Bleafure Club" ift A. Abis.

## Euremburger Kirmeg.

Begunftigt vom herrlichften Better fand gestern in Ogben's Grove bie von bem "Luremburger Independent Club" veranstaltete jährliche "Rirmeß" ftatt. Das Geft erfrente fich, wie alle früheren pon bem Club veranstalteten, eines febr ftarten Besuches und einer fo urfibelen Stimmung ber Bafte, wie fie nur ein qutes Bort, frobes finnreiches Lieb und fcaumende Lebenbengluft berporquagus bern vermögen. Die Berren, benen bas Berbienit um bie Arrangements unb ber Dant für Die umfichtige Leitung bes iconen Geftes gebührt, find: 3. B. Thieltges, Ricolaus Strop, Guftav Ruppert, Leonhard Berft, und Beter

## Saltet Beedam's Billen in ber Saushaltung

## Trauriges Loos.

Beftern Racht murbe in ber Scheune hinter bem Saufe 548 B. Abams Str. ein alter Mann im Inftanbe ganglicher Ericopfung aufgefunden. Gin Boli= gift brachte ihn nach bem County= 508= pital, mo er feinen Ramen als Jofeph Bagel angab. Er fagte, bag er am Donnerstag an ben Folgen ber Sibe erfrant fei und fich feither ohne Speife und Trant in ber Scheune aufgehalten habe. Er ift 57 Jahre alt und gang= lich unbemittelt.



der Artiele W. Gordan. der die felte her stellen for Gefender Gefundheit. berurfack durch stellen Blutzirk. lation, indem ihr Blut nach dem Kopfe stollen, keit nach dem Kopfe stollen. Keit nach dem Kopfen datte, und die Kertste fagten, daß die Adern fast in ihrem ganzen Körper barken. Ein Jusammenkof mit einem Dauble Aumer-verurfacke Keruralgia der Leber ind somit größe Schwerzen. Sie sonne des Arztes Arzneien nicht einem krites Arzneien nicht einem hab nahm

Hood's Sarsaparilla. worauf fie kö bald gänzlich erhofte und fich jege bolltommen der Gefundbeit erfreut. Sie fagt, fie fanne den ganzen Tag lang dood's Sarfabarilla preisen und würde dennoch nicht genng fagen tonnen. Donb's Billen find mit der Sand gemacht und find perfett in ihrer Geilfraft, Proportion und

#### Rafende Giferfuct.

folgenschwerer Hampf zwischen zwei frauen deffelben Mannes.

3m Saufe Do. 2701 Dearborn Str. murbe geftern zwifden zwei farbigen Imas gonen ein Rampf ausgefochten, ber nichts Beringerem als bem Befige eines Burfchen galt, bem beibe von ihnen ehelich ver= bunden ju fein vorgeben. Der Buriche heißt Wenter Matthems und lebte mit feiner Gattin Mollie in bem obenge= nannten Saufe, ju welchem fich gestern Frau Alice Matthems aus St. Louis,

Da bie beiben Frauen fich fannten und es einer Erflarung ber Situation nicht bedurfte, fo ergriff Frau Matthems Mo. 1 ohne Beiteres eine auf bem Tifche ftehende Lampe und fcbleuberte fie ihrer Rachfolgerin in ber Liebe bes Gatten nach bem Ropfe. Mollie budte fich rechtzeitig, und ber Beleuchtungsapparat gerichellte flirrend an ber Band binter Run faßte Frau Matthem Ro. 2 nach ihrem Solgbeil, gielte und marf es nach ihrer Borgangerin. Ungefchicter Beife budte biefe fich nicht, und bie Baffe traf voll ihr Saupt. Mit einem Aufschrei brach fie gufammen.

Rachbarn riefen Boligiften berbei, und bieje ichafften bie Bermunbete nach bem Brovibence-Sofpital und ihre In= greiferin, fomie ben "gemeinschaftlichen Gatten" nach ber Polizeiftation.

Frau Matthems Ro. 1 hat zwar einen Schabelbruch erlitten, befindet fich nach Unficht ber Mergte aber boch nicht in bis recter Lebensgefahr.

Rerns Refiaurant und Bier-Bault, 108 La Calle Str. Seute an Bapf; Anbeufer-Bufch Biffe-Budweifer und Burgunder, Blage Brivate Ctod, importirtes Bilfener, Mündener, Burjburger, Gulmbacher.

#### Für Ginwanderer und Reifende.

Ginem lauge porhanbenen Beburf= niffe unferer Stadt ift jest burch Unregung vieler bervorragenber Danner Chicagos und ber meftlichen Stagten abgeholfen worden, indem die Generals Paffage:Agentur von Scherer & Frifche, 101 G. Bafbington Str., fich bereit erflart bat, ben armen, taglich bier anfommenden und burchreifenden Ginman: berern und allen Reifenden unentgelt= lich mit Rath und That an Sand gu geben, ihnen billige, anftanbige Logis, Arbeit und event. gute Beiterreife gu beforgen, wodurch biefe unerfahrenen Fremden und Reifenben por gemeiner Musbeutung und fittlichem Schaben bemahrt bleiben. Bei etwaigen Mustunf= ten nach biefer Richtung tonnen wir Jebem empfehlen, fich an obige Firma ju menben, ba bie und jur Renntnig gefommenen Empfehlungen obiger Firma bas Befte porausfegen laffen. Bir perweisen noch auf die täglichen Unzeigen dieser Firma.



Fein herge-richtet wer-ben Leber, Dagen und Ginge-weibe burch Dr. Bierce's Pleasant Pellets. Mus biefem Grunde find fie beffer als bie abideulichen altmobifden Billen, mit ihrem Aneifen und ihrer Gewaltsamfeit.

Sie find in jeder Beziehung beffer. Bum Beifpiel in Größe und Umfang. ben; nur ein fleines Bellet ift nothig für gelindes Abführen, brei für eine ftarfe Burgang. Gie reinigen und reguliren bas Suftem grunblich, aber es geschieht auf leichte und natürliche Beife. Gaftrifches und biliofes Ropfweb, Berflopfung, Berbanungsbeichwerben, biliofe Anfalle und alle Störungen ber Leber, bes Dagens und ber Gingeweide werben burch bie Bellets berhütet, gelindert und furirt.

Gi find bie billigften Dillen, bie Du faufen tannft, benn für ihre Birtfamfeit wird garantirt, bejm. bas bafür bezahlte Gelb jurudgegeben. Du jabift nur für "Berth em-pfangen."

Gimas anberes, motan ber banbler mehr berbient, mag bon biefem als "gerabe fo gut" offerirt merben. Bielleicht ift's aud fo, für ibn,

3d unterfuce 3bre Augen frei und garantire für 3hre Brille fit n f 3 a bre. DR. BURNHAM

606 Masonic Temple, Chicago.
Sprechen Sie bot, ober lassen Sie fich ichiese, wie granulitte, entgündete oder schwache Augen zu hetlen sind. Dellungen in 5 Tagen, nach der einfachsten und wissenschaltsichten Areisen de. Brillen werden zu ben niedrigsten Preisen geliefert. — Eine Behandlung in der Office frei.

Dr. Strehz' deutches Heilinstitut Bur größeren Bequemlichfeit meiner Patienten anf ber Gib und Bestiette ber Stadt, habe ich eine Office genommen in Central Mufic Dall, 3immer 27. OR. STREHZ.
Specialitäten: Algemeine Krantheitszuftanbe ins-besondere Sautaffectionen, Beevenleiden und Frauen-Reantheiten.—Sprechftunden bon 10—4 Uhr; Conntags nur auf Berabrebung. 16julij

Dr. T. J. Bluthardt. Wohnung: 428 Cim Str. Spredftunden bis 9 Porgens; 7-8 Hor Abends. Zelebhon: Rorth 552. Office: Benetian Builbing, 34-36 Baibington Str., Rimmer 617 und 618. Sprechftunben: 3-5 Ubr Rachmittags. Telephon: Main 3834. Specialift für Frauenftrankheiten.

Dr. A. ROSENBERG füht fic auf 35jährige Brazis in der Behandlung ge-beimer Krantheiten. Junge Leute, die durch Jugend-fünden und Außichweitungen geschwäch führ Aunen, die an Funktionskörungen und anderen Frauenkrant-heiten leiden, werden durch nicht angreitende Mittel gründlich geheilt. 128 G. Clark Str. Office-Gtunden 9 bis 11 Vorm., 1 bis 3 und 6 bis 7 Abends

Dr. ROHDE, Deutscher Argt, Bundargt u. Geburtshelfer, 728 G. Galften Str., Ede 18. Str. Sprechfunden: Morgens bis 9 Uhr; Rachmittagi von 2-4; Abends nach 6 Uhr. 1fbmomifrems

Dr. C. Welcfer, Angen und Ohren : Mrst. Borm.: Bimmer 1005 u. 1007 Majoni

Temple. Rach m. : 449 Dft Rorth Mbe. Dr. F. C. HARNISH, deutscher Augenaris.

Deutscher Augenaris.
Universitäts: Augenfluit zu Leidigen.
Office: 108 Oft Adamsftrahe, gegenüber ber Montaffer.

Eye and Ear Dispensary.
Alle Frantheiten der Nagen und Ohren
bedandelt. Künfliche Augen auf Besteilung angelertat. Britten angelogt.
Brobertheilung frei. ISmali
310% Glart Str., Ech Chams Sir., Jimmer L.

Ctunden: 10-4. Countags 11-12. Tele. Diain 1896.





"Eine frau versteht am besten anderer frauen Leiden. Laufende von Frauen murben burch ben Rath von Frau Pintham begludt und burch ihre Mittel hergestellt, nachbem alle anberen Behanblungen nichts erreicht hatten.

#### Lydia E. Pinkham's Degetable Compound

war erfolgreicher in ber Beilung von Frauen= leiben, als irgend ein Mittel, bas bie Belt je gefannt.

Alle Apotheten bertaufen es. ober wird per Poft in Form bon Killen und Baftillen gugefandt beim Sme-plang bon \$1.00. Leber-Pillen 25c. Correspondenz rechtich beantwortet. Abressies LYDIA E. PINKHAM MED. CO., Lynn, Mass.

# Kinderlose Eben find felten glüdliche.

Der ", Mettungs-Anker" ift auch zu haben in ihicago, Ja., kei herm. Schimpfin, 276 Rorth

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT

11 Clinton Place, New York, N. Y.

## Chicago Medical Institute.

Die Aerz to dieser Anstalt sind die bekannten nd berühmten Specialistien, die seit vielen zahren das Geschaft des verkordenen Dr. F. D. klarke (1865 – Clark Str., Chicago) gesührt und ille seine Patienten behandelt haben. Sie behandelm och und stets mit größter Geschicklichkeit und garam viem Erickaus geschieren verhößen ribats

Medicinen werden überall bin gut verpacit verland.
Alle Leidenden follten fofort diese berühmteise boer Bestud fann biel Leid berhitten. Gin Brief oder Bestud fann biel Leid berhitten. Sprech ft un den bon 9 Uhr Morgens bis 7.30 Abends, Sonntags bon 10-12. Es wird Deutsch gesprocen und geschrieden.

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE. 157 & 159 S. Clark Sir., Chicago, 3U.



Reine Operation. Reine Abhaltung vom Stellt Zotinton. Geichäft.
Schriftliche Garantie für fichere heitung aller Arten Brücke bet betben Geschlechtern ohne Messer ober Struge, einerlei wie langer Daner. Untersindung frei. We Sendet um Gircular.
The L. E. Miller Co.,
ldmail 1166 Masonie Temple. Chicago.

Finangielle Refereng: Globe

## Brüche geheilt!

Das betbessetze elastische Bruchdand ist das einzige, welches Tag und Nacht mit Bequemlichseit getragen wird, indem es den Bruch auch dei der stärssten Korten verbewegung gurübsdist nub ieden Bruch beilt. Cata-logue auf Berlangen frei zugesondt. 251f.18 Improved Electric Truss Co.,

#### 822 Broadway, Cor. 12. St., New York. o Dr. Danis, 166 W. Madison St., Chicago, Ill., der große Rrauter: und Burgel : Spezialift,

furirt alle fpeziellen Blut- und Nerven-Krantheiten positive und permanente heilung in allen Fällen, bis ich behanbein werbe; Consultation frei, von Ukr Bormittags bis 9 Uhr Abends. lagdidosabw



Comit's Univerfal-Mittel kutien alle Geschiechts, Nerven, Blut. Gauts ober dronische Krantheiten jeder Art schnell, sicher billig. Münnerschwöden, Andermögen, Bandwurm, alle urinndren Leichen z. z. werden durch den Gebrauch unserer Pitttet immer erfolgreich furiet. Sprecht bei uns bor aber glicht Eure Abresse auf nir senden Auch stelle unsellunft über alle unsere Mittel.

25jul ji 2 M. SCHFAITZ.

126 & 128 Milmautee Mbe., Gde AB. Ringie Str. Meireste Methode für die Behandlung der Jähne. Jähne Jähne blue Natten. Befton Zeutel Parford, 146 State Sin., nahe Madion. Größtes Etablissenent für Jähne Schandlung der Melt. 18 Officen in den Bereinigten Genalen. Erker Kalls Arbeit zu möhzigen Verlen. Gedmerzloies Jahnausziehen. Ditalifürte den einsehen neuer Jähne. Fiftir bleis Gediß. Es gibt keine bestere. Vilgeworf der Jähne oder Adone Oldfüllung 21 und aufwärts. Silbew bistung der nich aufwärts. cialitat. Golbfüllung II umb aufwarts. Gilbening 50c. und aufwarts. Conntags offen um

= ZABHNE. = Madison Dental Parlor, 3immer 8, Sanmarfet Theaten

Eingang 161 W. Mabifon Str. — Codaude, Bolles Cebis \$5.00. — Gold Füllung \$1.00. — And bere Füllungen Sor. — Jähne toftenfret gezogen ohne Schwetz. — Alle Arbeiten garantirt erster Alasse ober Beld gutäderstattet. — Es wird beutig gelarocken. — Es Chueides dies aus. 1922. ljuit. 4

Dr. SCHROEDER ber beste und juberiajugite Jahnarzt ber beste und anderialigite Jahuargt Chicagos, 413 Milmautere Ave.. Ecte Garpenter Gir. Beife Gebife S.- a. Bahne ichmergloß gegogen. Abhne ohne Platten. Golbund Giberfülungen jum halben Preis unter Carantie. Gonntags offen.

DR. CODMAN,

Jahn arzi, Barlors I. 2 3 und's

Guvera Blod. 155 W. Madbi

fou Etraße, nach Jalitel. Ichnerilos

ausgezogen. Best Sebile 85 bis 81a

Gene Hillung St. und auswärst. Die größte und

bolischingsse zahnärzliiche Office Chicagal. Krine

Gauter, nur geprüste Jahnärzlu.

Die besten und biffigsten Bruch dander fauft man betmiffederlane ten Otto Kaltsich, Room i 183 Glass Site. Et Madifea



#### Bergnügungs-Begweifer.

Chicago Opera Soufe-Afi Baba. Grand Opera Sonie — Jane. Soofeys — Da 'En nge. Cafino - Haverlys Minftrels. McBiders-A Trip to the Circus. Mabijon Str. Opera Soufe.-Chriftopho

#### Grenel des indiffen Bolfslebens.

Das beilige Indien mit feinen Lo tosblumen, feinen Bugern, feinen ichonen Tangerinnen und feinen 10jabrigen Bittwen, ift baneben ein mabrer Bollenpfuhl des Unbeils und ber ichmargefien Greuelthaten. Muf Sungerenoth folat Cholerafdreden, um vielleicht feinerseits bon einer ungeheuren Ueberdwemmung ober einem entjeglichen Orfan in ben hintergrund gedrangt ju werden, und nicht gufrieden mit allen Diejen Genfationen, hat ber Menich dem Mord und ber Gelbftvernichtung mie einem Beruf und Sport gehuldigt. "Erft in neuester Zeit", fcreibt neuers bings ein amerikanischer Reisender in einer braftifchen Schilberung bes echten Sindulebens, "bat bas Morben aufgebort eine anerkannte Profession in Indien bei ben Gingeborenen ju fein."

Roch bor wenigen Jahren theilten fich Diejenigen, welche diefer Profession oblagen, in drei Rlaffen, beren wichtigfte die Thugs maren. Bor etwa 200 Jahren in's Leben getreten, mar biefes unheimliche Element gerade, als Die Britten jum erften Mal in Indien Fuß faßten, befonders ablreich verhanben. Die fdmunghaft fie Menfchenleben vernichteten, tann man g. B.;von bem Befenninis eines por mehreren Nahren Berhafteten ermeffen, bag er an 931 porfäglichen Tödtungen betheiligt gewesen fei. Gie thaten fich, unbeläftigt bon ben einheimischen Regierungen, in Banben gufammen, bon benen manche 100 Dann ftart maren; teine biefer Organifationen betrieb bas Mordhandwert in ihrer nächsten Rachbarichaft, die indeg von der Besuchen anderer Banden beglüdt murbe. Gin Beamter ber oftindifchen Compagnie, ber einem Diffrict am Rerbuddafluß 3 Jahre lang borftand, berichtete, bag in Diefer Beit reichlich 100 Menfchen im Umfreis von weniger als einer Biertelmeile bon feiner eigenen Wohnung abgeichlachtet worden feien!

Dabei maren biefe Thugs feines. wegs bon Baus aus Berbrecher im aemöbnlichen Ginne: viele geborten ben "achtbarften" und intelligenteften Bepolterungsichichten an. Sie maren bon einem fanatischen religiofen Glauben befeelt, daß dieje Morde gemiffen Gottheiten mohlgefällig feien oder von ihnen geforbert murben; außerdem mar bas Morden ein aufregender, berauschender Sport für fie; und da fie die Dabfeligfeiten ber Ermordeten an fich nahmen, fo tam es bald auch dabin, daß viele Morbe im Sinblid auf den ju ermartenben Gewinn verübt wurden. Da fie fich als göttliche Wertzeuge betrachteten, fo tonnte natürlich bon Bewiffensbiffen bei ihnen niemals bie Rebe fein. Dagu tam noch ber Ginfluß eines dufteren Schidfalsglaubens; wenn Jeder nur das erlitt, wozu er icon borber bestimmt mar, weshalb follten ber Mörder oder Andere irgend welches Aufheben babon machen? Die Thugs waren wie eine Armee organisirt und hatten berichiebene Berbienstarabe. Der niedrigfte Grad war berjenige ber "Spaher"; bann tamen die "Beftatter", bann viejenigen, welche die Bflicht batten, bem Opfer die Bande gu halten, mabrend basielbe bon ben bie den höchften Grad bildeten, umgebracht murbe. Gie verehrten bie Gpigart, das Symbol ihres Berufes, und ein auf dieselbe abgelegter Gid murde

niemals gebrochen. Grüher murbe ber Ganges zwischen Benares und Calcutta 5 Monate jedes Jahres von nicht weniger als 250 Booten befahren, welche angeblich die Aufgabe hatten, Bilger gu befordern; und fobald ein folches Boot bon ben Baffagieren bestiegen und abgefahren war, griff bie Bemannung auf ein gegebenes Zeichen die Baffagiere an und erwürgte fie oder brache ihnen bas Rudgrat und marf fie in den Gluß, in beffen "beiligen Wellen" bas gange Jahr über ohnedies fo viele Leichen herumichwimmen, baß fie feinem Menfchen auffallen; benn die armen Leute, welchen es suviel toftet, ihre Todten ju beerdigen, merfen fie noch heute meift in bas Baf-

Roch viele andere Mordmethoden wurden gewählt. Man hatte auch befrimmte Mordstationen, an welche Reifenbe gelodt murben. Biele murben Rachts an den Landstragen abgemurtit. Frauen murben jeboch bon ben Thugs - wenige Banben ausgenommen - nie angegriffen. Rleine Rinder murben nicht umgebracht, aber weggeschleppt und gleichfalls au Morbern erzogen! Uebrigens gehörte gu ben Orbensregeln ber Thugs die Bermeibung aller "unnöthigen" Braufamteit. Stets beidrantten bie Thugs ihre ichaueige Thätigkeit auf Eingeborene, und ba von diefer Seite teine Rlagen erhoben murden, so bauerte es lange, bis bie britifchen Behörden ben Rampf gegen biefe furchtbare Rotte aufnahmen. Dann aber foritten fie febr energifc ein. Bon einer einzigen Organifation 3. B., welche 600 Mörber gablte, nab-men die Briten binnen 10 Jahren 530 gefangen. Etwa ein Drittel ber gefangenen Dorbbrüder murben aufgefnübft, bie Anderen im Strafwege verfcidt. Bald mar ber Orben so gut wie ausge

Außer ben Thugs gab es noch bie "Bergifter" und bie "Räuber". Erfiere gehörten fammtlich jur Rafte ber Bulmenwein-Danbler; fie machten einzeln ober in Banben die Derbergen ber Reisenden unficher und benutten jede Belegenheit, Letteren giftige und qugleich betäubenbe geftogene Samenforner in die Rahrung ju mifchen; bann raubten fie ihr Opfer aus und fummerin ber Betäubung ftarb ober fich wieder erholte. Bei ben Räubern mar bas Stehlen ausgesprochener 3med, wobei auf Menichenopfer nicht anfam; nebenbei betrieben fie bie Brandftiftung

bens waren urfpriinglich Angehörige ber bochften Gingeborenen-Rlaffen und ichwuren, als bie Mahammedaner in's Land tamen, ber Menfcheit Rache. -Seit ber Abftellung Diefer Greuel - in den indischen Dichungeln tommen noch heute entfesliche Dinge bor, fogar Menichenfreffer haufen bort noch! - bat fich trop ber berbeerenben Seuchen bie Be= völterung Indiens auffallend vermehrt. aber etwa 40 Millionen tonnen fich nie fatt effen.

In ber bobmifden Rreis. stadt Gitidin ift es au einer Repolte ber Abiturienten bes bortigen czechischen Gymnafiums getommen. Schon bor ber Antunft bes Brager Brufungs-Commiffars murbe befannt, bag er in Roniggraß 19 Canbibaten batte burdfallen laffen. Die Aufregung fteigerte fich, als,am erften Tage bon vier Mbi= turienten zwei burchfielen. Muf boa faliche Gerücht, bag einer ber Durchgefallenen fich erhängt habe, fammelte fich bor bem Botel bes Brufungs-Commiffars eine große Boltsmenge. Die Boligei verhaftete zwei Stubenten. Diefelben wurden jedoch von ber Menge befreit und der Brufungs-Commiffar reifte ichleunigft ab.

#### Borlaufig feftgehalten.

Samuel B. Freeman murbe am Sams ftag Abend verhaftet, als er in ber Desplaines Str. Bolizeiflation Unzeige machte, bag er um Diamanten im Ber: the pon \$1700 beraubt morben fei. Lieut. Wheeler erfannte ibn als ben Mann, welcher por zwei Monaten verhaftet wurde, meil er falfches Gelb ausgab. Mis feine Tafchen burchfucht wurden, fanden fich 20 Diamanten im Merthe von \$2500 in benfelben. Er jagte, eine Dame in Milmeutee habe ibm die Steine anvertraut. Die Boli= ei telegraphirte fofort Information balber nach Milmautee, und bis von bort Antwort eingetroffen ift, muß Freeman in einer Belle verbleiben. 2. Ermin, welcher angeklagt ift, Freeman in einer Birthidaft an Mabifon Str. Diamans ten im Werthe von \$1700 geftoblen gu haben, ift ebenfalls verhaftet.

#### Brieftaften.

Die Rechtsfragen beantwortet Jens 2. 6 hrifteufeu, Rechtsanwalt, Jimmer 12. 13 und 14 Etaatszeitung: Ge-

E. F. Die älteste Reischeschreibung über Siid merika stammt von Ulrich Schmiedel und erschie n Jahre 1567 31 Frauffurt a. Ph. Im Quchdande t das Wert selbstverständlich nicht mehr zu baben. U. F. Das Celluloid ift in ungefärbtem Zu ftande durchsichtig und wird in neuester Zeit soga zu Spiegeln verarbettet. Die Blatten werben zu die fem Zwede gerade wie Glasplatten behandelt. L. B. Freilich ift "Freezing" ber Gestierpunkt; nach Sahrenheit 32 Grad unter "Zero." Wenn nur bon biesem einen Thermometer die Rede war, so hat

Molt fe Loge. Wie Sie, aus ber Samftag-Ausgabe der "Abendpoft" erfehen, haben wir Jorer Einsendung Eewähnung gethan. Um das Ganzu zu bringen, fehlte es an Plat.

#### Bauerlaubni Scheine

1 an folgende Bersonen ausgestellt: Edward Fiths 2-fidd. Flats, Veoria und 68. Str., \$2,000. Spratt, 2-fidd. Flats, Veoria- und 68. Str., Martin Cah, 2-fidd. Store und Flats, Garb-\$2,000. Martin Gaß, 2-ftod. Store und Jlats, Garbener und 55. Str., \$6,000. H. S. B. Loomis, 4-ftod. Tlat Gebaude, 4820—4322 Hortefinile Abe., \$30,000. M. Bafer, 3-ftod. Grocery, 4410 Chila Abe., \$12000. Music Partholin, 2-ftod. Plats, 4310 Calumet Abe., \$5,000. John Sch., 2-ftod. Flats, 4310 Calumet Abe., \$5,000. John Sch., 2-ftod. Flats, 534 AB. Division Cir., \$3,000. Bb. 600, 2-ftod. Store und Flats, 60 Didens Str., \$2,000. Annie A. Francing, 3-ftod. Store und Plats, 300. Bb. Taylor Str., \$6,000. Here und Flats, 244 Gortland Str., \$2,000. Guifan I. Rebell, 2-ftod. Flats, 1508 Here Company Confoct, 2-ftod. Store und Flats, 3-ftod. Flats, 1508 Here Company Confoct, 2-ftod. Bere und Flats, 3-ftod. Flats, 218 Seminary Abe., \$6,000.

## Beirathe Licenzen.

Die folgenben Deiraths-Licencen murben in ber Cffice bes County-Clercs ausgestellt: Manuel Villa, Alice Coben, 29, 22. Arthur Hermann, Sally be Jantovis, 35, 27. Frank Aenrye, Waggie Heb, 24, 21. Berch G. Charles, Lucrece D. Baird, 21, 21. William W. Ember, Frances Klinger, 31, 25.
John & Grab, Euma M. Gilbert, 24, 22.
Unbrew Rohnion, Kate J. Williams, 27, 37.
John R. Tibier, Varbara Chift, 28, 18.
Alfreb Gutlaufon, hilbs Johnson, 34, 29.
Libomas Thorien, Unibon Kund, 24, 22.
Mates Francit, Marb Hala, 23, 22.
Herbinand Klainen, Caroline W. Hanten, 27, 22.
Herbinand Klainen, Caroline W. Hanten, 27, 22.
Hermann Franze, Marb Sahn, 26, 21.
Middan W. Keterjon, Marb Hill. 25, 24.
Anthonn M. Heterjon, Marb Hill. 25, 24.
Anthonn M. Beterjon, Marb Hill. 25, 28.
Anthonn M. Reubl, Mollie Albrecht, 21, 20.
Midgael McHamara, Delia Nooman, 23, 20.
John Mut, Marv Whit, 60, 85.
George B. Paptift, Emma Lobmfon, 24, 17.
George Bebel, Volephine Delgemp, 22, 18.
Dars Crif Palm, Berid Kondins, 34, 25.
Cuthan Lindbadl, Emma Garlfon, 21, 22.
Rechinand Rechmann, Carothen Minr, 29, 20.
Rechinand Rechmann, Carothen Minr, 29, 25.
Martie Caumoby, Marv Kile, 35, 32.
Konas Martin Efalferub, Johanne Sanien, 22, 28.
Hydreb Hanten, Carrie Mit, 36, 23.
Reconard Beiffner, Ratie Lang, 24, 20.

## Todesfälle.

Im Nachkehenben beröffentlichen wir die Liste ber Deutschen, über beren Tod dem Gesundheitsamte zwischen gestern Mittag und beute Nachricht zuging: Flora Müller, 183 Chrodurn Abe., 15 3.
Kinna Millwerth, 3851 Aldrine Str., 66 3.
Fred Behrens, 21 Cornelia Str., 54 3.
Kennietta Sednert, 1992 K. Kollsed Str.,
Frin Buchbols, 2803 S. Nart Abe., 31 3.
Natte Idea, 1833 Carbon Str., 10 M.
Drordben Arbm, 4833 Tearbon Str., 8 3.
Christian Lau, 574 W. Chicago Abe., 51 3.

Die Banconstructionen des Manrers

Bon O. Diesner. Mit vielen Abbilbungen Kcelling & Klappenbach,

## Der 6. Ward Bau- & Leihverein.

Die 21. Gerie ber Musgabe bon Actien liegt jest August 1892. Berfammlungen finben an jebem Donnerftag Abends in 772 S. Salfteb Str. ftatt. Gelb mirb an Mitglieder gu 6 bis 8 Procent berlieben. Reine Pramien. Der Getretar. jul30aug1-5 Der Getretär.

Großes Pic-Nic ---

Uhlich'schen Waisenhauses am Dienstag, ben 2. August in Ogdens Grove. Sintritt, 25 Gents die Berjon. mobi

#### Germania-Garten, Git Rorth Mbe, unb Glarf Str. Arobes Concert jeden Abend

mit Ausnahme vom Sonntag, ausgeführt v. einer ausgezeichneten Rapelle. Diefer Sommergarten, welcher ein Erhohlungblas für beutsche Familien sein wird, frift unter einen geitung. S. d. Jung. Einstrick Billmfrmomte

Das Chicago Feuer.

# **CHICAGO FEUER**

Eine prachivelle Wiedergade des Brandes von Chicago. "Sogar die Unit ist ein Flammenmert, die himmel erfüllt mit brennenden Stoffen; die Straßen sind heerestrome." MICHIGAN AVE., Mouroe Sir.

Aner's Hair-Vigor erhalt die Ropfhant rein, fühl, gefund.

Das Beste Toiletten = Mittel

Giebt bunnem, fahlem oder grauem Saare Die frühere Farbe wieder. Dr. 3. C. Alper & Co. Lowell, Maff.

#### Todes-Angeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, daß uniere gesiebte Tochter und Schwester Laura Somntag Morgen um 10 Uhr nach furzem, ichweren keiden in der Blütke ihrer Augend, 15 Jahre und 4 Monate alt, uns durch den Tod entrissen durch. Die Beerdigung sindet dom Trauerdaufe, 183 Chbourt Mee, nach Jaunders Kriedde Dienstrige den Zugusk, 2 Uhr Nachmittags, katt.
Die in rich und Warie Wilser, Estenkoll, Mischer, Alfbert, Alfbert, Kiford, Hertha, Kaulina und Lastift, Geschwisker.
Theodor Bötcher, Schwager.

#### Todes-Mingeige.

Freunden und Befanuten die fraurige Radricht, daß unsere liede Tochter Luch Stübner am 1. August im Alfrer den Il Monaten seig entschlafen ist. Die Beerdigung findet ein Mittrood um 10 Uhr Morgens von Lawthorne an der Eb. B. n. C. R. R. mit Kutscher nach dem Ukunder Kirchhofe kott.

Die trauernden Eltern: Guft ab und 3 da

#### Tobes-Muzciac.

nden und Befannten Die traurige Rachricht

n die betrübten Hinterbliebenen. helmine Behrns, Gattin. edrich Behrens, Genrietta Kurth, Martha Schmidt, Anna Behrns, Wilhelm, Rinder. Frant Rurth und Auguft Somibt

## Kleine Anzeigen.

1 Cent bas Wort für alle Angeigen

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Teamfters, um Brids bon ben Cars ju fahren. 529 Washington Boulevard, im Sinterhause; borzusprechen nach 5 Uhr Rachmittags. samodi Berlangt: Gin Junge jum Erlernen bes Barbierge-pafts. 82 B. Mabifon Etr. fanu Berlangt: 2 erfahrene Trimmer am Röden, gleich angufangen. Freb Schmidt, 293 Danton

Berlangt: Ein junger Mann für Gartens, Haus-und Stall-Arbeit. 1061 Milmaufee Ave. modi Berlangt: Carpenter. 35 Waller Str.

Berlangt: Gin Junge für Strippen, Brappers und Binbers. 681 Bells Str. Berlangt: Gin guter Butcher. 930 Salfteb Etr.

Berlangt: 5 junge Manner, auf einer Ridle-Farm ju arbeiten. \$20 per Monat, nebst Board und Wä-iche. Bu erfragen in ber Fabrit, 785 R. Salfted Etr. Berlangt: Anftändiger Junge für allgemeine Ar-beit, nuch gut mit Pierden ungeben können. Lobn 84 per Boche. 562 Wells Str., 1. Flat, kommi nach 7 Uhr Abends.

Gefucht: Ein Ubrmachergehilfe mit bollftandigen Wertzeug fucht bauernde Stellung. 15 Town Str Berlingt: Gin Bilbbauer. 941 R. Deftern Abe Berlangt: Borter fiir Saloon, ber fein Geschäft ber ftebt. 69 G. Ranbolph Str.. Berlangt: 2 Jungen im Reftaurant. Svarcz, 266 Berlangt: Mann, um Pferbe zu besorgen nud sich n Sause nüsslich zu machen. Stetige Arbeit. 109 E. 9. Str., Ede Dearborn-Str.

Berlangt: Ein junger Mann, welcher bas Cigar: cenmachen erlernen will. 33 Clarkson Abe. Berlangt: Gin Schuhmacher auf Neparatur. \$4, toft und Logis. 574 Washburne Abe. mobi Berlangt: Lebiger Butder, muß auch ein guter Burftmacher fein. 230 Larrabee Str. Berlangt: 2 tüchtige Bauschloffer. 1607 51. Str. B. Ellert. Berlangt: Intelligenter Junge für leichte Arbeit in Reftaurant. Muß zu hause ichlafen. 51 G. Des-

Berlangt: 6 Ruch-Agenten bei festem Gehalt für außerhalb. Dienttag um 1 Uhe in ber Rorbfeite-Tur-nerhalle, Clarf Str. Williams, Berlangt: Gin Junge um mit bem Bog auszufab-ren, wird gejucht. Muß enalisch sprechen. 389 Lar-rabee Str., borzusprechen Abend 7 Uhr, im Bier-falbon.

Berlangt: Gin guter Butcher jum Burftmachen. 276 B. Dibifion Str. Berlangt: Teamfter, um harte Kohlen zu fahren. \$2 per Tag. Stetige Arbeit. Rachzustragen 15. Str. und Ashland Abe. Berlangt: Gin orbentlicher Junge im Milchgeschaft. 407 Blue Island Abe. Berlangt: 12 Sanblanger. Aftor- nabe Gothe Str. Beo Rabell. Berlangt: Gin Junge bon 17-18 3ahren. 488 S. Salfteb Str., im Store.

Berlangt: 2 junge Leute, ober fiarte Anaben, um im Berbad-Zimmer zu arbeiten. Auch 2 Stuhlmacher. Rachzufragen: 160 BB. Erie Str. modi Berlangt: Gin Mann für Stallarbeit. 1071 Lins coln Abe. Berlangt: Gin Junge bon 12-14 Jahren. \$2 bie Woche, Koft und Wohnung. 46 Cab Str. Berlangt: Gine britte Sand an Brob. 900 Mils waufee Abe.

Reclangt: Sofort ein zweiter und ein britter Roch, zwei Malters und eine Frau als 1. Roch. 144 La Salle Str., Zimmer 8. Berlangt: Bladimith-Gelfer. 572 R. Salfteb Str. Berlangt: 6 Männer jum hausmobing. Bu er: fragen 170 BB. Division Str. mobi Berlangt: Junger Mann, bei Tifche und hinter ber Bar gu belfen. Gde Clinton und Monroe Str.

Berlangt: Junger Mann um Pferbe ju beforgen und am Badermagen ju beifen. 1794 Milmautee Abe. Berlangt: Guter Mann in Genstere und Thurrab-men-Sabrit jum Auslegen, sowie Bantarbeiter. Rur gute Manner brauchen borzusprechen. 481. 22. Sir. mobi

Berlangt: Gin junger Mann, ber feine Arbeit icheut. 93 G. Bafbington Str. Berlangt: Junge bon 14—17 Jahren. Räberes 3. S. Kirf u. Co., 382 R. Water Str., bon 7.15 bis 7.30 Morgens.

Berlangt: Gin Cigarrenmacher, ber jugleich bar-birt, um Sonntags auszuhelfen. 1448 35. Str., nah Bloom. mob Berlangt: Ein Rann, der gut mit Bferden umgeben tann, muß ftabtbekannt und im Saus behilflich fein; nut beutich und englich ihrechen. Rachaufragen 176 87. Str., Sübseite.

Berlangt: Ein guter Abbügler an feinen Shopröden, auch ein guter Borbügler fowie gute handmädden zum Laifen und Finisben. Guter Lobn. Auch ein Mädden zum lernen. 68 Julian Str. jamo Berlangt: Gin Mann und ein erftes Mabden für Rüchenarbeit. 754-56 Larrabee Str. jamo

Berlangt: Bebblers für Filegenpapier; billig. 54 B. Jadion Str., Saloon. Tunge im Jamo Berlangt: Ein Mann ober ftarfer Junge um auf bie Farm zu geben, gufer Lohn. Bu erkragen 173 Umbrofe Str. Berlangt: Leute. sir ben Berkauf bet "Luftiger Bote Kalenders für 1893, bei bober Commission. D. Krause, 203 Fisch Abe.

Berlangt: SOO Erbeiter für Compands und Ophelsschienen Liebeit in Allinais, Abtkonsfin und Wichigan.
Stetige Arbeits nud freie Fahrt. Auch Arbeiter für Kohlenmitnen, 21.75 Minter und Commer. Harmerseitete SES und Board. Alle im der Aof. Lader Agench, 2 G. Market Str., oben

Matung! Erftes großes Pic-Mic, Bolts- und Sommernachts-Keft nebft Sabnenweife bes

Dentiden Rriegervereins von Gud:Chicago am Sonntag, ben 7. Anguft, im CASINO GROVE Tidete: 25 Cente, Damen frei. Eine große Barade findet am Bormittag, punkt 10 Uhr, den der Bereinsballe, Eigemans Blod, siatt, unster Leitung des Kapelleisters Gerrn John Meinken, und haben som mit die sich an dieser Parade betheiligenden Bereine und Logen pünktlich zur Stelle zu sein. modimi Das Comite.

Biertes großes tatholifches Alte Anfiedler - Jeft -ber beutiden tatholifden-

St. Baulus-Gemeinde von Chicago am Mittwoch, den 3. Auguft, IN OSWALD'S GARTEN 52. und Salfted Gtr. - Preis . Regeln. -

Ounibuffe fabren balb 9.Uhr bon 22. Str. u. hohne Ave. ab. Salfted Str. Gars fabren direkt jum Gar-ten. Softe es am 3. August regnen, fo findet das heft am Fest am 4. August statt. famodimi Zidete, 25 Cente Die Berfon. 33 ader- und Conditor-Arbeitsnachweifungs-Burcau bes Chicago Badermeister-Bereins be findet fich in No. 292 5. Ave. bwl:

Berlangt: Manner und Frquen.

Berlangt: herren und Damen im Alter bon 16 bis 60 Jahren zur Migliedschaft für den Orden of Rup-tial Colomy, der am Hochzeitstag \$500 im Daar al-Musfattung bezahlt. Kransengeld bon \$5 bis \$15 ber Woche. Officestunden: 9—5. Zimmer 7 und & 39—95 5. Alte.

Berlangt: Porter und zweite Röchin, Mabchen zum Geschirrwaichen. Lud-Reftaurant, A. G. Ede Ran-bolph: und Dearborn Str.

#### Berlangt: Granen und Dadden. Laben und Pabrifen.

Robeit und Kabriken.

Brosessor Livingsson & Go., 201—207 State Str., Ede KdamisStr., Chen Clectric Gebäude, Jimmer 37. Brosessor Livingsson, der große Friinder und Lebrer der französischen Jusqueicherei, ist selcht dier. Er dat die größten Jusqueiche u. Unpunadeichnen der Metterössen Jusqueiche und in Sieser der die eine Kieden die größten Jusqueiche und in Sieser die einige Klad in Edicago, wo Damen die vollständige Kunst der französischen, entwerfen, deten die einigen der die großen. Erneichen die Einige Klad in Edicago, wo Damen die vollständige Kunst der französischen, entwerfen, deten die Golffen der Anschreichen die Entweich der Allesten der in Studen der Allesten Lerneiche Schillerin einzeln, so lange die sie es erlent dat. Izegand eine Dame, helche das französige Siesen gelernt dat und welche nicht zuschneiben, desten, ausstämmen, Aremet einiehen und die Taile ohne irgendweise Kennet einiehen und die Taile ohne irgendweise Menderungen fertigstellen fann, kann ihr Spiten zu irgend welcher ziet innechalb zweier Zader zurüdgeben und ihr Geld wird, unter die Schlem, welches in Amerika gelehrt wird, und jede Tanue wird nach einem vollständigen. Unter Geltzin im Stande sein wenten der Geltzin der der Geltzin de

Berlangt: Operators und Finifbers an Cloats. 1182 Berlangt: Majdinenmäbden an hofen. Beftanbige Arbeit. 103 Augusta Str. mobiuni Berlangt: Ein gutes Majchinenmädden, 2 jum Laichenmachen und 2 andere Madchen; auch mehrere Handmadchen an Shoproden. 97 Canalbort Abe.

Berlangt: Mädchen, welches Kleidermachen lernen will. 392 C. Rorth Abe. Berlangt: Majchinenmädden an hemben. Be ftandige Arbeit. Guter Lohn. 249 B. Dibifion Str Berlangt: Maichinenmabden für britte Arbeit a Shoproden, und eines jum Lernen. 207 13. Str. nabe Mibland Ave. Berlangt: Mehrere gute hand: und Mafchinenna hen an guten Shoproden ju arbeiten. 26 Engen Str. 30jul, Imo Berlangt: 4 Mafchinenmabden, 5 bei ber Sanb ju naben an guten Shoproden. 637 S. Union Str.

Berlangt: Maschinenmädden an Cloats. Guter Lohn ezahlt. Sobels Cloat Factorb, 363 2B. Rorth Abe. Berlangt: 2 junge Dabden, Die gut Sanb naber önnen, um herrenbute garniren gu lernen. prechen 175 G. Salfteb Str., Sut-Store. Berlangt: Damen jum Zuschneiben und Rleiber nachen lernen. 734 Clipbourn Abe. 26jul, momisa, In

Berlangi: Damen und Mabden, um Bufchneiben, Berlangi: Damen und Manuen, Gertigmaden bon Unpaffen, Raben, Drapiren, fonie Fertigmaden bon Aleidern, Jadets ufw., ju lernen. 212 S. Halfieb ju3, bin Sausarbeit. Berlangt: Deutsches Mabchen für Rüchenarbeit in Saloon. Sabe feine Rinber. 459 G. Canal Str. Berlangt: Ein junges Dabchen für ein Rinb. 847 Seminary Ave. \$1.50 Die Woche. Berlangt: Gin beutsches Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 340 Orchard Str., Ede Grobe Court, Berlangt: Gine Bafchfrau. 112 R. Lincoln Str. Berlangt: Ein gutes Madchen; brei in ber Fami: lie. 355 Dahton Str. Perlangt: Ein Mäbchen für Geschirr zu waschen und sonstige Rüchenarbeit. 311 S. Canal Str. Rerlangt: Mäbchen für allgemeine Hausarbeit. 1067 Milwause Abe., Store. Berlangt: Gin gutes Dabden für allgemeine Saus: arbeit. 810 R. California Abe. Berlangt: Gin orbentliches Mabden für allgemeine Sausarbeit. Rleine Familie. 572 R. Sobne Abe. Berlangt: Für leichte Arbeit bei fleiner Familie ohne Kinder ein ordentliches Mabchen. 1509 Bolf- ram Str., nabe halfteb. mobi Berlangt: Gin Mabden filt gweite Arbeit. Dug englifch fprechen. 790 B. Congreß Str. mobi Berlangt: Madden ober Frau für hausarbeit. Gute Röchin borgezogen. 238 B. Late Etr., oben. Berlangt: Gin gutes Madden gur Stitte ber haus: frau. 72 G. Morgan Str. mobi Berlangt: Gin perfettes Diningroom-Mabchen. Gu-ter Lobn. Reftauration, 817 G. Dalfteb Str. Berlangt: Gine Saushalterin. 2715 Bentwortt Abe., oben. mobim Berlangt: Ein Nadden für gewöhnliche Arbeit in Restauration. Muß am Tisch arbeiten beisen sowie eins zum Geschirrwaschen. 817 S. Halted Str. Berlangt: Gutes beutiches Madchen für leichte Sausarbeit bei 2 Personen. 153 Reinberry Abe., nabe 14. Str. modimi Berlangt: Saushälterin. Bester Lohn. Gute Seismath und and anständige Behandlung. 1009 B. 57. Str. Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche hausar: beit. 307 Sebgwid Str. mobi Berlangt: Gin junges Mabden für leichte Sausar: beit. 813 B. 22. Str. mobi Berlangt: Sofort, ein Madden, welches ju fochen resteht. Guter Lohn. Im Reftaurant, 19—21 R. fart Str. Berlangt: Gin gutes Madden für Hausarbeit. — 127 Fullerton Abe. mobi Berlangt: Gin tüchtiges Maden für allgemeine Sausarbeit. 594 Milwaufee Abe. Berlangt: Gute beutiche Rochin. 343 G. Canal Str. Dafelbft eine Baichfrau für jeben Dienftag. Berlangt: Gine Frau jum Baichen und ichruppen. 155 G. Ban Buren Str.

Berlangt: Ein gutes Mädden. Guter Lohn. 67 Waller Str. mobi Berlangt: Ein junges Mädden, bas waschen, büs geln und foden kann. 2830 Archer Abe. Berlangt: Ein beutsches Mädchen. 943 B. Monroe ftr. modimi Berlangt: Ein Zimmermädchen, und ein Mädchen, um Tijchzeug zu waschen. 108 Randolph Str. jamod Berlangt: Ein gutes beutsches Madchen für allges meine hausarbeit. 4706 S. Afbland Abe. jamo Berlangt: Gine gute Lunchlöchin. 192 S. Clarf Str. Bafement. Berlangt: Köchinnen, Jimmermädchen, Hausmäd-chen für dietels, Refraurants und Brivatfamilien. Gerrichaften belieben vorzulprechen im Stellenvermitt-lungs-Vureau bei Frau Waber, 197 B. Kandolphi. Str. Sonniags offen.

Derlangt: 100 Madden im Stellungsbermittlungs-bureau ber Meftieite von Frau Grat, 494 M. 12. St. Madden erhalten Stellen fret, mail, fine

Berlangt: Frauen und Dadden. Sausarbeit.

Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche hausar-beit. 471 Bells Str. Berlangt: Ein Mabchen, am Bafery Lunch-Counte, u arbeiten. Mus englisch sprechen. 200 28. Ran-Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausar-beit. 99 Blue Island Ave. Berlangt: Madden für zweite Arbeit; muß auch waschen und bugeln fonnen. 587 BB. North Ave. mobi Berlangt: Ein junges Mädchen, 15-16 3abre alt, für leichte Arbeit. 386 E. Rorth Ave., Reftaurant. Berlangt: Ein gutes Mäbchen für Sausarbeit in einer kleinen Familie. 102 Sammond Str., 2. Etage, nabe Wisconfin Str. Berlangt: Gin junges ftartes Mabden für leichte Ruchenarbeit, fofort. Chas. Ritter, 108 Clart Str.

Berlangt: Gin gutes Maden für gewöhnliche Sausarbeit. 4308 State Etr. Berlangt: Ein gutes beutsches Rabden für Sans-arbeit. 21 Michigan Abe. Betlangt: Dienstmädden und Leute, welche Löhne jum Eincaffiren haben. Lohn gratis eincaffirt. 709 Best Late Str. 4m3, frmomi, bw9 Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit. 271 Gifton Abe. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Hausar-eit in einer Brivatfamilie bon brei Personen. 291

Berlangt: Teufices, sauberes, nettes Mädchen, 15 bis 16 Jahre alt, sitt ein Baby. Web is Woche und Board. Aleine amerikanische Familie an der Sübsseit. Sovie ein sauberes deutsches Mädchen, die gut tochen und damssalt führen kann. Guter Lohn. Zu erziegen 53–59 Ambrolie Etc., nade Lincoln Str. Blue Jsland Abe. Car.

Berlangt: Ein Möden für allgemeine Sausarbeit Praucht nicht zu tochen. Nachzufragen für zwei Tage 7 Sidney Court, nahe Wrightwood Ave., öftlich bor Clarf Gir.

Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche Sausar: beit. 1067 Lincoln Abe. laug, ln Brlangt: 28 R. Clarf Str. Starfes beutsches Madden für Laundry. \$5 die Woche. under Berlangt: Einige gute Auswärterinnen (Baiters) Die besten Meserenzen verlangt. Kachzustragen ir "The Leader Case", State und Adams Str., 4. Flur Berlangt: Ein Madden für Hausarbeit, Gines as noch nicht lange im Lande ift, vorgezogen. 442:

Berlangt: Ein tüchtiges Rüchenmädden. Sobei obn. Ede 55. Str. und Lak Abe., Fahrigs Ra Berlangt: Gin Rubenmabden. 181 R. Glarf Str. Berlangt: Gin tuchtiges Dabden bon 15-16 3ab ren für gewöhnliche Sausarbeit. Reine Bajche. Dlut gu Saufe ichlafen. 1128 Belmont Abe. Berlangt: Madden für Sausarbeit. 139 Lincoli Mbe., 2. Flur. mob

Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche hausar beit. Guter Lohn und Bezahlung. 583 UB. 14.Str Berlangt: Ein junger Mann sucht eine tüchtige beutiche Waichfrau. Abresse: Christ Landesett, 79 Sangamon Str., Zimmer 16, 3. Flat. Berlangt: Gin Dabchen in fleiner Familie. 436 Berlangt: Ein tüchtiges Mäbchen zum Rochen im Boarbingbaus. Guter ibbn. 401 Southvort Abe., nichlimi

Berlangt: Gute Mädchen für Privatfamilien und Boardinghäufer für Stadt und Land. Herrichaften belieben vorzusprechen. Duske, 448 Milwaufee Abe. Berlangt: 100 Mabden für Sausarbeit, Röchinnen, weite Mabden. 8 Mohamt Str., Ede Elpbourn

Brlangt: Mädden für allgemeine Qausarbeit. Erwachsene. 4130 Wabash Abe. Berlangt: 1009 Sausmödden, Zimmermädden, Kin-bermädden, Lunch-köchinnen, Diningroom-Mädden, Stor-mädden, Geldutervolsdmädden, eingewanders Mädden, haushälterinnen, zweite Mädden für Eri-ratfamilien hotels, Boardingbäufer und Refaurants, Mieblinds Stellenvermittlungs-Bureau, 587 Karradee Str. 27ju,lm Berlangt: Ein Mabchen, auf Rinber zu achten. 257 S. Canal Str. Berlangt: Cofort, Röchinnen, Sausarbeit,

Berlangt: Gute Röchinnen, Dabden für gweite Ur beit, Sausarbeit und Rinbermabden. Bei belieben vorzusprechen bei Frau Schleit, 159 Str.

#### Stellungen fuchen: Manner.

Gesucht: Ein verheirathteter fleißiger Mann, der englischen und deutichen Sprache mächtig, sucht irgend welche beständige Beschäftigung, Abresse. 35, Nennhauf mahr Gefucht: Gin anftändiger junger Mann, ber etwas englisch spricht, sucht anftändige Beschäftigung. Ubr. G. 25, Abendpost. Gefucht: Lediger Mann, 26 Jahre, fpricht englisch nd ift ftabtfundig, fucht Stellung als Agent, Caj-

## firer, Deliverywagentreiber ober in irgend einem bern Gefchäft. Abr. D 58 Abendpoft.

Stellungen fuchen: Frauen. Gesucht: Eine gebildete Wittve, welche erst bor Rurzem aus Deutschland angesommen und sich hier wegen Erbischafts-Angelegenbeiten unfzuhalten ge-benkt, wünsch in einem feinen kause Untersommen als Wirthschafterin, reip. Repräsentantin. Gest. Of-Gefucht: Eine junge Witttve wunfcht Sausbalterin-Stelle angunehmen, mo es gestattet ift, ihr Kind bei fich zu behalten. Mrs. Bland, 116 Front Str. Gefucht: Eine auffändige deutsche Frau in mitt-leren Jahren jucht Pläte jum Aufmarten den Möch-nerinnen. Zu erfragen 235 B. Huron Str., unten, hinterbaust. Gefucht: Ein junges Mabchen mit guten Schul-tenntniffen und iconer hanbichrift jucht eine Stelle in einer Office. Abreffe: D. 73, Abendhoft. Gefucht: Gin Mabden fucht Stelle für gewöhnliche Sausarbeit. 338 Turrabee Str., 3. Floor. Gejucht: Anftändiges ifraelitisches Madden municht Stelle in fleiner Familie. Rachaufragen bei Singer, 507 R. Paulina Str. Gefucht: Gine gute Saushalterin fucht Stelle. 8 Mohaut Str., Ede Clybourn Abe. Gesucht: Eine Frau aus Santburg, welche die Samsburger Ruche berfteht und in allen anderen Theilen im Saushalt berfet ift, such sofort Settle als Saushalt serin, auch ent. Expickerin ber Kinder. Im Sause mub beufich gesprochen werden. Offertn untr B. 47, Abendpost. Gefucht: Eine gute Lunchtochin fucht Stelle. 250 B. Chicago Abe. friamo

Stellungen fuchen: Cheleute.

Gejucht: Frijd eingewandertes Chepaar sucht Beschäftigung in Stadt oder Land. 289 S. Zefferson famo

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. Bu berftufen: Gutes Familien- ober leichte SAr-beitspferb; jede Frau ober Aind konn es treiben. Auch Lithiges Bugoh und Geichirr, einzeln ober gu-fanumen. 356 Wasbburne Abe. Bu bertaufen: Fette Rub. 650 School Str., nabe Omcoln Abe., Lafe Biew. Ju berkaufen: Gutes Arbeitspferd \$60, fowie ein gutes Buggopferd. Rein Gebrauch bafür. 541 C. 25. Str. Bu berfaufen: Ein echter Leghorn Sahn. 1095 Southport Abe. Bu bertaufen: Ein gutes Pferd, umftanbehalber billig. 217 Wilmot Abe. mobi Bu bertaufen: 2 gute Pferde, billig. 3m Futters Store 741 Milmautee Abe. laug, 1m In bertaufen: Ein schönes großes Pferd, fromm und ohne fehler. Bu feben nach 5 Uhr Abends. 100 Clybourn Abe. Bu berfaufen: Pont und Cart. 645 Ordard Str., famo Bu bertaufen: 4 billige Pferbe. 31. Str. und Be-ftern Abe., Aug. heinrich, Mehl- und Futtergeichaft. Raberes im Saloon. samobi

## Rauf- und Bertaufs-Angebote.

Bu terkaufen: Zwei neue einschläfrige Betten mit fonftigen Gegenttänden, billig, wegen Weggug, 470 R. Karf Abe., 2. Floor. Bargain: Feiner Gajolin-Ofm mit Cben, \$7.50, Kinderwagen, \$4; feines 3meirad nur \$20; elegantes Organ. 106 B. Abams Str. mobi 311 vertaufen: Gute Gelegenheit: Feiner Lunchscounter, Restaurant Range, Coib Dest. 108 28. Obomes Str.

311 vertaufen: Sofort, eine hübiche dauseinrichtung den 5 Jimmern, feines Varlor-Suit, sehr dreiswürdig. Rachzustragen 12 S. State Str. Hb. Weber. Ju bertaufen: 6 gejunde Pferde, paffend für jedes Geichäft; 1 Gespann schnelle Bonies, einzeln oder zussammen; 3 Expreß: und 2 Top: Deliverzwagen; 5 Tod: und offene Buggies; auch Pferde:Geichier. — Alles nuch josert billig verkauft werden. 932 Misswause Ave.

Bu bertaufen: 3 B.-B. Ro. 9 Rahmaichinen gu febr billigen Breifen gegen Baar, wegen Abreife, bei Singer, 507 R. Paulina Str. mobi \$20 taufen gute nem Sigh Arm Rabmaschine mit fünf Schublaben, fünf Jahre Garantie, Domeitic \$25, Rem Jome \$25. Scinger \$10, Wheeler u. Wilson \$10. Elbrebge \$15! Abite \$15. DomehicOffice 216 S. Oal-fed Str. Abends affen.

Befdaftsgelegenbeiten.

Bu verlaufen: Gin gut gebender Delicateffen: und ader-Laden. 359 Clubourn Abe. famo 3n vertaufen: Wegen Rrantheit, einer ber beften rocurb-Stores, ober Bartner geewünicht. 1226 R. Au verkaufen: Saloon, 4 Zimmer, billige Miethe, s Jahre Leafe. Rachzufragen Wacker u. Birk. famed Ju rectansen: Billig, ein guter Sasoon, mit Bools tiich und 6 Zimmern, in der Nachdarschaft der Welt-ausstellung, mit Lease, billige Meteke. Rachzustagen 5044 State Str. Bu bertaufen: Guter Saloon mit \$500 werth Stod, umftandehalber für \$700. Dr. Tillmann, 124 Chp-

Ju verfoufen: Telicatesfen: Geichäft mit guter Aund-chaft, in einer Sauprstraße der Nordseite (Lafe Biew) legen, ift billig zu verfaufen. Gute Gelegenebei für Jemand mit fleinem Capital. Abresse: P. 297, Bu verlaufen: Cigarren-, Tabad-, Baderei-, Con-ectionerp- und Jee Cream-Parlor. 375 B. Tablor Bu verlaufen: Saloon. Nachzufragen am Plat. 181 G. 18. Str., nabe Clark Str., famo Bu verfaufen: Gin gut gehendes Butcher-Geschäft velches ichon über 25 Jahre besteht, in der besten Lag er Nordjeite. Nachzufragen 188 E. Rorth Abe.

Bu verkaufen: Saloon, 7 Jahre im Betriebe, freie Riethe bis 1. Robember 1883, wegen Aufgabe des Beichäftes. 1478 Milwauke Ave. modimi Bu berfaufen: Wegen Aufgabe bes Gefchafts, billig, Bu berfaufen: Ed-Grocerpftore, alles erfter

s eingeführtes Geschäft. Gute Lage. Rur \$195, macht irgend ein Gebot, gezwungen schlennigft zu aufen, hobe andere Geschäfte. Dies ist der größte gain, je zuvor in Chicago offerirt. Kommt so-Bu faufen gesucht: Gine gut gebenbe Baderei. Of: eren erbeten unter: F. 44, Abendpoft. Bu verlaufen: Gin fich gut bezahlendes Office-icaft für \$800. Abreffe D. 43 Abendpoft. u

\$900 faufen Saloon, altes Geschäft, mit 2 Politi-chen, Stod und seiner Einrichtung. Gute Gescar-reit. Eigentblimer zieht fich vom Geschäft zurüch zu erfragen 4816 Afhland Abe. modimi Bu berfaufen: Caloon und Boardinghaus. 107 Bu verfaufen: Candy-Route, Bferd und Bagen. Krantheitshalbr billig. Abr. D 98 Abndpoft. \$350. Sehr billig, werth boppelt, gutes Geschäft: GrocerhiStore, großer Maarenvorrath, feine Cinrich-tung. Auch an Beit. Billige Nente. 880 California tlive.

137. —Guftab Maber u. Co., B. Ranbolph €t.—137 134.—Suttan Vander u. G., 26. nanovopp Et.—134.
Cferien für fügliche Rebernahme folike etablirte Gejöglispläge, in allen Etabttbellen zu Kaufwerthen non \$150 b.5 \$50,000, wie Hotels, Westaurants, Sa-coons, Bädereien, Specerei- und Fleischsandlungen, Millimery und Janer Goods, vim.— Käufern vie Berfüglern sichern wir reellke Vermittlung in allen Seichäfts. Tronscotiunen zu. Guido Mader u. Go., vergagts Transactionen zu. Guftab Maper u. Co. 137 W. Randolph Str.

Mub bertauft werden für den ihottbilligen ben \$235. Der bestgelegene Cigarren-, Candu-beat- Notion-, Baderei-, Middhedr- und La Office-Cioce, werdt \$500. Gutes Gefährt: Waarenborrath; feine Gincidtung: beutiche N ichaft. Miethe, mit 4 Jümmen, \$16. Kommt 397 Clebeland Nibe., nahe Centre Str. Rommt jofort.

Mut unbedingt sofort berfaufen für nur \$200. Gut gestodter Grocery-Store mit bollftanbigerGinrich-tung, billig für \$500. Rommi sofort. 250 Belmont Abe. Arhmi Chebourn Abe. Car. \$200 faufen einen \$500 werthen Grocerb-Store gum Ju berkaufen: Eine sich gut bezahlende Buttere und Nahm Koute, mit Wagen, 3 Werden, Eisbog und nötbiger Einrichtung. Mit erfter Klasse nuch ichaft bon über 300 Softumers, ist vogen Tobesfalls billig zu verlaufen. Zu erfragen 96 G. Indiana Str. Plachfutthibbe. Bu berfaufen: Tabads, Cigarrens, Candhs und Rosion-Store. 578 Wells Str. famodi Bu berkaufen: Ein aus 11 neu möblirten Zimmern eftebendes Furnisbed Room Saus. Beste Lage ber tabt. Paffend als Boardinghaus. Offerten P 211 Bu berkaufen: Gin gutgehender Saloon neben ug verfaufen: Kranfbeitshalber (fd. Saloon mit Bufinehlung). Räheres West Sibe Brewing Co.

Bu berkaufen: Ein guter Saloon, Ede an drei auptstraßen. 199 W. Dibision Str. dofrsamo Bu bertaufen: Ein guter Ed-Saloon. Ede 12. und Wood Str. 27iu. Im Bu berkaufen: Gine photographische Gallerie, guter Blan. 4231 Mentworth Abe. 26jul, 1m 905 Cin= 26jul, 1m

## Bu bermiethen und Board.

Berlangt: Boarbers. 52 B. 11. Str., Ede Loo-in [25.28.30, angl. 4, 6, 8, 11, 13, 15 Bu bermiethen: Zwei schöne möblirte Zimmer. Parlor und Bettzimmer borne raus, 65 Wenbell Str. nahe Wells Str. Bu bermiethen: Schun möblirte Bimmer. Rache gufragen 211 G. Rorth Ave., oben. Bojul, 1w Bu bermiethen: 3 bintere freundliche Bimmer an Blod bon Lincoln Part. Bu bermiethen: 1 ober 2 möblirte ober unmöblirte fimmer an herren ober Damen. 65 humbolbt Str. Berlangt: Poarbers, bei einer Wittwe. 203 Clp-bourn Abe., oben. 3u bermiethen: 2 belle freundliche Wohnungen von 3 und 5 Jimmern. Borgufprechen beim Eigenthümer, Ernst Sautebier, 128 Orchard Str.

Ju bermiethen: Möblirte Zimmer. 528 Milwaufee Abe., 2. Stod. And Möblirte Frontzimmer ober Luite für einen ober 2 herren, keine andern Roomers, Krivatjamilie. Wiethe mäßig. 121 Loomis zwijchen Ban Buren und Jadion Bibb. samdemidd Bu bermiethen: Schlafzimmer, mit Frubftud, für Damen. 481 garrabee Str. famo Bu bermiethen: 2 möblirte Bimmer. 351 Clybourn fame. Berlangt: 2 Boarbers oder Roomers. 65 Reis St.

Bu bermiethen: Store, baffend für Grocery: ober Souh: Befcaft. Rachzufragen 227 Bine Str. 26ju, Im Berlangt: Ginige junge Leute in Logis bei einer ungarisch jubischen Familie. Auch erfte Claffe Board. 34 Lytle Str. 26ju., Iw Bu bermiethen: Möblirtes einzelnes und boppeltes Bimmer. 180 G. Suron Str. 27juf, Im

## Perfonlices.

Alexanbers Geheimpolizeistgenstur, 181 W. Madison Str., Ede Hasten Zimmer 21, bringt irgend etwas in Ersabrung auf brivaten Pege, 2. B. judt Berfahvunden oder Berloren, Gatzen, Gatzinen, Gatzinen und Berlodte. Mis unglücklichen Ebestondsfälle unterlucht und Beweise gesammet. Auch alle Fälle von Käuberei, Diebitabl und Schwindelet unterlucht und bei Schuldigen zur Kechenschaft gezogen. Wenn Sie irgend welche Erdischaften zu machen daben entweder in Deutschahd der Erdischaften zu machen baben entweder in Deutschahd der über Ande und bei der Schuldigen erder bieden nicht Seit, ielbit Ihre Anforsche an erheben, so wollen wir vollen zu haben frein Racht von und volle vollen zu hen Frechen Seit uns der und vollen zu beit uns der Anderen der Verlagestur in Ebicago, welche in bentscher Kath in Rechtsangelegenheiten ertheilen. Die einzige Bolizeis Ageatur in Chicago, welche in bentscher France Berbandelt. Offen Sonntags bis 12 Uhr Mittags.

Cheago Law and Collecting Agench. — Löne, Roten, Boards., Saloons, Grocerds und Rent-Vills, iowie ichlichte Schulben aller Art sofort collectirt. Wenn Sie fich dennachtseligit glauben, sprechen Sie bor, unsiere Anwälfte pladdiren in ollen Gerichten. Wir des ichäftigen nur die besten und erfolgreichfen Gonfablers. 76-78 5. Abe., Jammer 8. Office-Stunden: 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Racim. Sonntags bon 9-11. Schneibet dies aus. Achtung: Ich babe deren und Frau Bruedach in Ehrensachen schwer beleidigt, was ich bente wiberruse. Denne Balger.
Freier Rath ertbeilt. Alle Rechts-Unaelegenbeiten werden prompt und sorgiältig besorgt. Acheitslöhne obne Kosten collettirt. 162 Washington Str., Kimmer 36. Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cranter, Damens Frifeur und Berrudenmacher, 384 Roteh Abe. 1au, lw Bu adoptiren: Ein Baby (Junge). 497 B. Monroe Str.

Bollsommenes Dampfreinigen von Tephichen ... Prompte Bedienung. Neinigen von Tephichen aller Art zu 3 Ents die Jard. Tie Avdal Stram Cardel Cleaning Co., 669 Loomis Str., Ede Blue Jeland Abe. Ebw. A. King, Anwalt, 134 Mashington Str., Zimmer 119. Abstracte geprift W und barüber. Ma-bige Breise für Brocesse. Aath gratis. 1550,11

Beiraihsgesuche.

detrathögesuch: Ein junger Mann, 30 Jahre alt, Baubandwerfer, mit gutem Berdienst, jucht die Bestantischet einer fungen Witten, rest, fungen Möbenes zweds Heiner Water. B. W. Weendport. Seirarbögesluch: Ein anständiger Wittwer mit lleismen Aindern such ein anständiger Wittwer mit lleismen Aindern such ein anständiger Wittwer mit lleismen Aindern such ein unfändiger Wittwer mit lleismen Aindern juck ein anständiges Mädoden oder Witten der Morelle: F. 29, Abendook. Heirathsgeiuch: Ein Mann, 45 Jahre alt, Wit mit etwas Bermögen und gutem Berbienst, Jim mann, sucht eine Wittuse ober älteres Rüdden Geiralben. Offerten etbeten unter U. T. Albasi

Grundeigenthum und Saufer.

Wollt Ihr eine schone heimath? Bir baben much in der inn K. Ciarf Str. Addition zu Edgewater 100 Loften, die wir für \$450 dis \$700 vertausen. Daaramzahlung \$50 med \$10 denn Nornat zu Edgewater Nord Karf und Stockenter Rojehill ift jeden Tag offen wo 9.50 Morgens bis 4.15 Nachmittags. Rommt und befeht fund die Cotten Univ. Maere ift ichen Bag Worgens Bu berfaufen: 5 schöne Wobnhäuser mit je 2 Lotten. 3 davon Ectotten. Größe 5 dis It Zimmer. Preis 2000 bis \$1500. Raberes nach 6 Uhr Ubends. 335 McCean Er., nach Almira Turnbale. Porth The. und 40. Sir. Car. Pis Central Park The. Bu berfaufen: Gine 11f2-ftodige Brid-Cottage, bicht am humboldt Bart. 743 R. Waihtenam Abe. Bu betfaufen: Gin icones 2-ftödiges 11 Zimmer Haus und Lot, 21f2 Blod von Rorth Abe. Gars, an gopfloftexter Errafe. Breis \$2300. Baar \$300. Red leichte Abgablung. Alle Juppovements bezahlt. Kache zufragen 843 B. Rorth Abe. Bu taufen gefucht: Gine fleine, billige Cottage nabe

Bu taufen gesucht: Gine fleine Lot in Gracelands Rirchhof ober in Rolebill. Gefl. Offerten unter F. 74, Abendpoft, abzugeben. 3u bertaufen: Gin Franchaus mit Brid Bafement. Abreffeg D. 93, Abendpoft. Ju verkaufen: Lot in Calumet Seight ift wegen Ab-reite billig au verkaufen. Preis \$550, \$50 Angahlung. Reft auf lange Zeit. Beim Eigenthümer Gönfe, 371 BB. Lafe Str. Bu berfaufen: Saus und Lot. 576 EB. 18. Str., Bu verfaufen: Billige Lotten an Milwautee und Belmont Ave., \$500 und aufwarts. E. Melms, 1787 Belmont une, 5000 und aufwarts. E. Weims, 1:04 Millounfee übe. Willouficht: Bom Eigentbümer, gut gebunscht: Bom Eigentbümer, gut get gene Ede für Saloon und Restaurant. Mus fehr bil-lig sein. E. B. Kichard u. Co., & Clark Str. bw Bu berkaufen: Bier gute Ed-Lotten. Gigenthumer G. Arennert, 1555, 47. Str. juill, lu \$25 für eine Baulot in Chicago, Spring Bluff Ab-dition. Reine weiteren Ausgaben. Mehr als 1800 Lotten berfauft. 3. A. Webb, 138 Clarf Str. bw Sucht End eine Lot aus unnd wir bauen Euch ein daus auf monaffice Abzahlungen. Contracte erz wünsicht. Die Chicago Will u. Bldg. Co., Zimmer 515, 19 Quinch Str. Apr27, baw Bu berlaufen: Billig, icone 4 Limmer Cottages gegen lieine Angabiung und leichte Bedingungen, lo-vole ein speriftschieß Brickhaus mit Balenenzt. Em Boske, Eigenthümer, 2955 Emerald Une. 5ag, bw

#### Gelb.

Geld zu ber leiben auf Möbel, Nianos, Pierbe, Wagen etc. Kieine Anleiben bon 20 bis 2400 uniere Specialität. Wir nehmen Ihnen nicht die Möbel weg, wenn wir Belik.
Weste Anleibe machen, sondern lassen die Anleiben in Jorem Weste die Anleibe machen, sondern lassen die Anleiben in Jorem Weste die Anleiben die Anleiben die Anleiben dass größte deutsche des Anleiben des Größte deutsche die Geschaft die Geschaft die Geschaft die Geschaft des Größte deutsche kommt zu und, wenn Iberbeit die hohen dass die Geschaft des Größte deutsche die Großte deutsche des zu Eucen wärts hingeft. Die siederste und zuverlässigs Westendlung zugeschert.

panoining jugengert. 2. B. Frend, 14mgli? 128 Da Salle Str., Simmer 1. Benn Ibr Celb zu leiben wünsche auf Möbel. Planos, Pferde, Wasen, Kutschen, Etc., fo sprecht vor in der Office der Austigen, etc., fo sprecht vor in der Office der Abellith Wortgags Loan Co., 153 Wonroe Str. Seld gelieben in Berägen von 25 die 210,000, 110 den niedrigken Katen, prompte Bedienung, ohne Cessenstelle und der Katen Geschleiber. In der Lauften der Geschleiber der Schleiber der Geschleiber der Ge

A. Baldwin Loan Co., 153 Washington Str., nade La Salbmin Loan Co., 153 Washington Str., nade La Salbmin Loan Co., 153 Washington Str., nade La Salbmin Loan Co., 153 Washington Co., 154 Washington Co., 154 Washington Co., 155 Ebrliche Deutsche fonnen Gelb auf ihre Dobel leis

ben, ohne das dieselben entfernt werben. Sahl nach keuren Berbältnissen ausück. Ich leihe mein eigenz Gelb und mach bei geringem Angeigen die meisten Darleben. Das zeigt, wie nett ich meine Kunsen behandle. S. Rich ard hier ich meine Kunsen Str., Z. Z. u. 4. Schneidet dies aus. mylk. ji Geld gelieben auf Möbel, Bianos, nngswaren, Maarenlagerauftungen, Commercielles Aspier, Mortgages, Diamonten ober gegen gute Sickerbeit; beliebige Summen; lange ober furze Zeit. B. A. L. Thompson, beutscher Abba-tat, 1903 Chamber of Commerce, La Calle und Max

3n großen und fleinen Beträgen auf Möbel, Bia nos etc.; ebrliche Behandlung, maßige Raten, prompt Bebienung; leine Jinsen im Boraus; streng bertrau lich; feine Fortichaffung ber Sachen. C. B. Bonlus 81 S. Clarf Str., Jimmer 9, gegenitder Courthaus.

Tjult, 6m

Beld gu ber lei hen.
Grobe Beträge eine Speckalität, zu miedeigften Zinien, auf Stadbeigenthum. Paulvariehen zu den gimtigften Bedingungen. Hand ber eine intitigften Bedingungen. D. Sion er W. Co., 2. 10-11-12-13, 206 La Salle Str. junils, light Aufreche Beigenthum in Strago. Agenten dere Elaste Grundiegenthum in Gbicago. Agenten derebeten. Offerten unter G. 15, Abendooff. samodi Au berleiben: Summen von \$500 bis \$1000 auf Chicago Grundeigenthum, zu niedeigen Juniskufts. Robbe, Staab u. Fleischer, Immer 331—336 Unith Blog.

Au berleiben: The Beiger Strandeigenthum, zu niedeigen Funkfuß. Robbe, Staab u. Fleischer, Immer 331—336 Unith Blog.

Bu berleiben: The Beiger Strandeigenthum, zund bein balb Prozent Jinsen. R. Smith, 90 La Salle Str., Jimmer 43. Officektunden 11 bis Uhr.

Der Franklin Bau-Beteir verleih Geld zu den niedeigsten Naien. Man wende sich an E. Barr, Sefredur, 189 La Salle Str., Jimmer 73.

Chicage Medical und Surgical Inftitute, Babafb Ane., Gde Ban Buren Str., Aubitorium Blod. Gine regulare Fafultation bon bebeutenben Specialiften. Confultation und 160 Seiten ftartes Buch frei. Poftgebup 10c. Alle Krantbeiten geheilt. Alle Augens und Obrentleben gebeit. Alle Migefaltungen bes Leibes und ber Glieber geheilt. Alle wundurglichen Operationen ge-folich ausgesipter. Alle dronischen und Resben-trantbeiten eine Specialität. Mais- om

Dr. Out hin son in seiner Artvat-Dispensarb, 125 S. Clart Str., gibt briefilch ober mindligfreien Rath in allen speciellen Blut- ober Artvanscheiten. Dr. Guthfinsons Arttel beiter schnelbauernd und mit geringen Rosen. Sprechfunden: 9 Uhr Borm. bis 8 Uhr Andm. Sonntags ich is 2. Rimmer 43 und 44. Dr. Louifa Sagenow, beutsche Merzin, 221 B. Division Str. Arfter Alasse Privatheim. Specialität: Archs, tamor, Unregelmäßiglatien werben unter Carantie ohne Operationen sicher ge-beilt. 22jährige Pragis.

Pribatheim für Damen, Die ihre Riederfunft er warten. Unnahme bon Babies bermittelt. Bebandlung aller Frauenfransheiten; ftrengste Berschwiegen Stau Münfter, in Riel graduirte gedamme, empfiehlt fich ben geehrten Demen in vorfommenben Fallen; Frauenfrantheiten Specialität; langigitet, gragist. 20 Woodfibe abe., nabe Lincoln abe. und School Str. ind, line \$50 Belohnung für jeden Fall den Jautkentbeit, granufirten Augentidern, Ausschlag der dar nurrholten, der Golliners dermit-Salke nicht beitt. 50: die Schachtel. Ropp und Sons, 199 Kandolphs

Seigliechts-, Haut- Blut-, Kieren- und Untere leidfrantbeiten ficher, schnell und baneryd gebeilt. Dr. Eblers. 112 Wells Str., nate Obio. ImaiSmo

Ju miethen gesucht: Anftänbige junge Manner wünschen Koft und Logis in einer Brivatfamilie, offlich ein Galfieb-, wiiden 26. und 36. Str. Abe. C. Todmann, 2735 Calumet Coe.

Unterricht im Englischen für erwachsene Deutsche, Weben Monat. Stenographie, Buchführung, utw., wird, gesehrt, Tag und Abend. Bester Klas für Ausber während der Freien der östentlichen Schulen.—Rissen Busineh-College, 467 Milwaufer Abe., Ede Chicago Abe.

Berigngt: Pariner ju einem aftetabliten Ge-fchiffsmann; muß \$500 Ginfage haben und beib Are teenigen aufhoelsen und guter Laufmann fein, Abe. D. 18, Abendhoft. Berfchiedenes.

Berloren: Gin mannlicher gelber Raftiff-bund, . Finber möge ibn gefl. wiberbringen, Ede Couthporter. 404. Caloon,

## RAUCH-TABAK

ift nicht wie andere Sorten. Er hat einen eigenartigen Wohlgeruch und eigenartigen Bohlgeschmad. Seine eigenartige Gleichmäßigkeit verschafft stets eigenartiges Behagen und hat ihn eigenartig beliebt gemacht. Ueberail zu haben. Nur fabrigirt von

BLACKWELL'S DURHAM TOBACCO CO., DURHAM, N. C.

# Männer-Schwäche.

Bollige Bieberherftellung ber Gefundheit und geichlechtligen Ruftigfeit mittelft ber

La Calle'iden Maftbarm-Behandlung. Erfolgreich, wo alles Andere. fehlgeschlagen hat.

Die Da Calle'ide Methode und ihre Borjuge. 1. Applitation ber Mittel birett am Gis ber Rrant

Buch mit Beugniffen und Gebranchsanwei-

fung gratis. Dan ichreibe an Dr. Hans Trestow, 822 Brnadman, New York, N. D.

# Warnung.

Da fich viele Nachahmungen bes echten 1. C. Frese & Co.'s "Samburger Efec" unb "Samburger Pffaffer" im Marfte befinden, fühlt fich ber Unterzeichnete veranlagt, bas Bublifum ausbrudlich barauf auf. mertfam ju machen, bag jebes Badet bes echten J. C. Frese & Co.'s "Samourger Theese und "Samburger Pfafters biefe Sous-Marfe



amb bie Unteridrift von :

Augustus Barth, Importeur und General-Mgent von J. C. Frese & Co.'s ,, Samburger Thee" unb "Samburger Pffafter", 164 Bowery, Rem Port, R. D., tragen muß.

Dan achte genau hierauf und nehme nichts

Wenn Sie Gelb fparen wollen, taufen Sie 3hre Möbeln, Teppiche, Defen und Sausstattungswaaren, von Strauf & Smith, 279 u. 281 W. Ma-

Deutsche Firma. So merth Mabels. Ainderwagen : Fabrit. OHAS.
T. WALKER & CO., 199 O.
Korth Ave. Mütter, fauft Gure Kinderwagen in diefer diligsften Hadrit Chicagos. Wir verfaufen diefelden zu erfaunkle diligsen Breifen nub erfparen den Klufern manchen Thaler. Meharasaturen werden beforgt. Uederbringer diefer Angeige erhalten einen hilden Spikenfalum zu jedem gestauften Abgen. Abends offen. Webmomisch.

\$5.00 baar, \$5.00 monatlid. Start 450 werth Eiddeln Ledvick und Octen

1 m bistigen Baarpreise. 7 jibms

Sterling Furniture Co.,

90 & 92 Radion Eir., nach Jesterlon Eir.

Offen Abends Die 9 Uhr und Conntag Bornittag.

BORSCH

Dytife

Dytife

Confulitt uns betreffs

Gurer Kugen,

Bufriedenheit in jeder Sinfict garantiri.

#### CALIFORNIA WINES. \$1.00 per Galone und aufwarts. Beiß ober Rothwein frei in's Saus geliefert.

Schidt Poftfarte. California Wine Vault, 157 5th Ave.

Chas. Ritter, Saloon und Restaurant. Feinste beutsche Ruche, vorzügliche Cetrante. 10 S. Clark Str., Chicago, Il. ji211

Connecticut Fies. Case & Mertin, (6. W. Cate, Nachfolger) Edi Wasd und Walnut Str. Telephon 7886, Chraga, Juni Lam

Rechtsanwälte.

Wilhelm Vocke, Reditsanwalt, Opernhaus-Blod, Ede Bafhington n. Clart,

Bimmer 522. Einziehungen von Erbichaften prompt beforgt. ju37,1i,14

JULIUS ANDREE, Deutider Advotat, 501-504 UNITY BLDG., 77 Dearborn Str.

JULIUS GOLDELES. Goldzier & Rodgers, Medyteanwälte, Simmer 80 & 41 Metropolitan Blod, Chicago R.M.-Ede Manbolth unb Va Salle Str.

MAX BBERHARDT, 148-148 B. Rabijon Str., epsember Unionfo. Makanar (S. Killed Sh.) Ujali



-:0:-

Die Sterblichkeit in Folge bon Schwindsucht ift in Diefem Lande wahrhaft idredenerregend; aber in jedem einzelnen Falle wird die

Todes = Maschinerie

|durch eine Erfältung in Bewegung gefett, welche bei Bernach= läffigung das Opfer bald ber Macht irdifcher Silfe entzieht. Es ift defihalb von der höchsten Wichtigfeit, zu wiffen, daß

# Hale's Honey

Horehound Tar

lein Seilmittel von folch' außer-1 ordentlicher Kraft ift, daß man fich darauf verlaffen fann, daß er Suften, Erfältung und bofen Sals lindert und beseitigt, die bei Bernachlässigung zu langem Siechthum und zum

Tod durch Schwindsucht

führen.

In allen Apothefen gu haben.

Bebammen : Schule Chicago College of Midwifery,

Das einzige regulare Bebammen = Inftitut im Beften eröffnet fein 18. Gemefter am erften Mittwoch bes Monats September 1892. Rur regulare vom Staate autorifirte Merate ertheilen ben Unterricht und werben ftaatlich anerfannte Diplomas ertheilt. Daheres bei

DR. F. SCHEUERMANN, 191 G. Rorth Abe.

Schadenerlagforderungen

für Unfälle burch Gifenbahnen, Strafenbah: nen, in Fabrifen, ufm., übernimmt gur Collettion ohne Boridug ober Gelbausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Zimmer 405, 84 La Salle Str.

(Oxford Bldg.)

Großer Berdienft!

Wer uns seine Abresse einsenbet, dem senden wir der Post genaue Auskauft über ein ganz neues Geschöft, womit irgend eine Berson männlichen oder weblichen Geschlechts auf ehrliche Weise und ohne große Auselgaen und Mülie über 100 Wollars der Unana berdienen kann, ohne Reisen und Reddelt. Kein Agentschafts: hundung, sondern ein ehrliches Geschäft. — Edgefts: hundung, sondern ein ehrliches Geschäft. — Hobesseiter JOHN HOUSE & CO., Canton, Lewis Co, Mo.

Reued Abzahlungs-Geschäft. Sechs Zimmer bollftündig angefüllt mit eleganten Aleidern, Früh-jahrs-Uedenziehern, Anabentleidern, Damen-Jadets, Mäntel. Sithermaaren (Nagers Fadrikal). Standuh-ren, Thenika-Portieres, irländliche enguliche, ichweizer und Brittfeler Garbinen. Areite abloint fo nieding als für Baar. Komut und ieht, was Ihr mit SO Cits. die il per Moge kaufen fount. Zimmer 29 bis 32, 162 G. Washington Str. 25junsmo, 14

Brauereien.

MCAVOY BREWING COMPANY. Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Prafibent. Adam Ortseifen, Bitt-Brafibent. H. I. Bellamy, Gefreiar und Schahmeifter. janobbojab

WACKER & BIRK
BREWING & MALTING CO.
Office: 171 N. Desplaines Str. Ede Indiana Str.
Branerei: Ro. 171—181 M. Desplaines Str.
Raisband: Ro. 188—102 N. Defferion Str.
Underen Ro. 46—48 Anhanes Str.
Underen Ro. 46—48 Anhanes Str.

## Berfiegelte Lippen.

Roman von Leon de Tinfeau.

(9. Fortfepung.) "D, gnabige Frau, ich fchwore 3h= Mber, mas fagt man nicht alles hinter biefen abicheulichen Couliffen? Uebrigens bin ich nicht fo anmagenb, Gie in biefer Begiehung belehren gu wollen, und vom erften Tage an, mo ich bie Ghre hatte, Gie fennen gu lernen, habe ich nicht umhingetonnt, zu betlagen, daß eine Frau von Ihrer Ergiehung, Ihren Gefühlen und Ihren Da: nieren, verurtheilt ift, fich häufig an einem folden Ort aufzuhalten. "

"Meine arme Tochter muffen Gie beflagen, mein Berr, fie ift fo gar nicht bagu geschaffen, bie Bretter gu betreten. Undre junge Madchen in ihrer Lage mer: ben Erzieherinnen, fie ift Gangerin geworden, oder vielmehr - -. Aber es mare fehr unfreundlich von mir, wenn ich Ihren Freund Gobefroid tabeln wollte, fie auf Diefen Weg gedrängt gu haben. Für ihn gibt es natürlich nichts Soheres als bie Mufit. Geben Gie, es ift ein großes Unglud, fein ganges Bermögen gu verlieren. "

"Ich weiß ein Liedchen bavon gu fin-

gen, " fagte Batrid lachenb. "Gie haben viel Unglud gehabt?" fragte bie gute Geele, bie burch die ge= wandte Diplomatie bes jungen Mannes gewonnen mar.

"Es tonnte nicht vollständiger fein. Aber ein Dann weiß fich gu helfen, mahrend eine Frau -"

"Und besonders eine Frau, die fo er= gogen ift, wie ich meine Tochter erzogen

"Die Tochter eines Mannes, ber ben Belbentod ftarb, ber heute eine ber Berühmtheiten unfres Beeres mare." Meine arme Jenny!" fuhr Die Bitt=

me fort, Die jebesmal, wenn von bent Tobe Sauvals bie Rede mar, bas Thema fcnell fallen lieg. "Gie ift fo ftolg, jo fittiam, fo leibenichaftlich für bas Familienleben eingenommen; fie ift für bie Schminte, ben Flitterglang und das blendende Licht ber Buhne fo wenig geichaffen, wie Gie gunt Deffelefen. Und ich, mein Berr? 3ch muß in meinem Alter, mit meiner Bergangenbeit, ftunbenlang in einer Umgebung verweilen, Die mir widerfteht, gwischen Müttern, beren Rleid ich nicht ohne Etel ftreifen tann, und Dannern aus ber pornehmen Welt, Die mich faum grugen, mich, die einen Galon und ein Schloß gehabt hat . . . "

Madame Sauval unterbrach biefen etwas langen Sat, um Athem gu icho-pfen, und Batrid benutte bies, um in ihr verwundetes Berg einige Tropfen Balfam gu traufeln. Er -hatte fich allerdings lieber mit Jenny unterhalten, als mit ihrer Mutter, aber er hatte feine Bahl. Die Bartnädigfeit, mit ber ihm an ber anbern Geite feiner Rachbarin ein marmorgleicher Raden zugefehrt blieb, bezeugte ihm, bag er völlig in Ungnade gefallen mar.

Bir wollen erft bie Mutter ein menig gahm maden, bachte er. Jenny ift es wohl werth, bag man gehn Minuten lang heuchelt.

Es mirb flug ffein, Diefen Tropf mit in mein Spiel zu ziehen, bachte bie Rumanin. Er hat Ginflug auf Gobes froid, und biefer ift uns nothwendig, folange nichts Renes vorfällt.

Indeffen wollte fich bas "Reue," bas in ber Berjon bes Fürften Remeneff verförpert mar, noch immer nicht bliden laffen, eine unerflärliche Berfpatung, Die Madame Cauval nervos machte. Die Beit verging, Die Baronin Bragneres hatte es burch Enticulbigun= gen, Bitten und gahllofe vorsichtige oratorifche Bendungen dahin gebracht, bag bie junge Gangerin fich ans Biano begab, um, von Gobefroib begleitet, "nur ein paar Tatte" aus "Conftantin" gum beften gu geben. 211s ber mirtlich fehr furge Bortrag unter mehr ober min= ber aufrichtiger Begeifterung ichloß --

weber bas Wert bes Componiften noch bie Stimme ber Gangerin gewannen burch bie Umgebung, in die fie verfett maren-perbreitete fich unter ben Gaften ber Baronin eine fclimme Rachricht.

Ge mar ploBlich Glatteis eingetreten; Unfälle maren vorgetommen, und unter ben Opfern murbe Remeneff ober menig: ftens eines feiner Pferbe genannt, mas ben Fürften, ber in erfter Linie Gports: mann mar, veranlagt hatte, für ben Mugenbliddie Confultation feines Thier= arates ben Reigen ber Baronin und felbft benen Rennns porzugiehen.

Schon füllte fich bas Borgimmer mit Lafaien, bie ihre Berrichaften benachrichtigen wollten, bag bie Equipagen nicht vorfahren tonnten. Gine allgemeine plogliche Befturgung, unertlarlich wie jeber panifche Schreden, bemächtigte fich ber Bafte ber Baronin. Mle eilten in Die Garberobe, ba jeber nur noch einen Bebanten und ben einen Bunich hatte, balbmöglichft mit ge= funden Gliebern wieder gu Saufe gu

D'Farrell zeigte fich als ber helbenmuthigfte, vielleicht auch als ber burchs triebenfte aller Danner. Bahrenb Bobefroid Gorge für feine Schule: rin trug, blieb er an ber Geite feiner reifen Gefährtin und bemühte fich um fie mit ber Aufmertfamfeit eines Berliebten in ber erften Phafe feines Berhältniffes. Sie gingen, wie jebermann, alle vier gu Buß fort und mußten, um einen ernften Unfall gu vermeiben, in einem eifigen Rebel Schritt vor Schritt vorwarts geben. 'Nach fünf Minuten blieb Go= befroib, ber mit ber Gangetin voraus: ging, verzweifelt fteben.

"Bas follen mir thun?" rief er. Bir tonnen bie Rue be Bienne por einer halben Stunde nicht erreichen. Das ge= ringfte, mas Gie bavontragen werben. ift eine vierzehntägige vollständige Beis

ferfeit. " "Benn bas Fraulein mir freie Sand laffen will, " fagte Batrid, "verpflichte ich mich, Sie in einer halben Biertel= ftunde nach Saufe gu bringen. "

"Wie bas?" fragten bie brei Schiff: bruchigen wie mit einer Stimme. "Auf febr einfache Art; Gie werben fogleich feben. "

Der junge Dann hatte fich ichon, Madame Sauval ihrem Schidfal übers laffend, einer Bant bes Boulevard Das lesherbes genahert, auf welchem bie tleine bebrängte Schaar muhfam forts glitt. Er feste fich einige Setunben barauf und tam mit fo festem Schritt gurud, als ob er auf bem Teppich feines

Bimmers mandelte. "Rommen Gie, mein Fraulein, " fagte er, indem er Jennys Urm nabm. niemand machte Ginwendungen, wie es ftets ber Fall ift, wenn ein thatfrafs tiger Menich gur rechten Beit einschreis tet. Das junge Baar entfernte fich rafch; es ichien über bie gligernbe Alache gu fliegen, welche bie Gasflammen mie ein Spiegel gurudftrahlte. Rachdem jedoch Jenny mehreremal in gefahr= brobenber Beife ausgeglitten faßte ber junge Mann, ber immer fest wie ein Fels auf ben Fugen tanb, einen fühnen Entichlug, umfclang bie geschmeibige Taille feiner Befährtin und jog fie, halb von feinem Urm getragen, mit fich fort.

"Berr D'Farred!" fagte fie mehr verwirrt als ergurnt, "bedenten Gie

"Rein", antwortete er, ohne im Laufen inne gu halten, "ich bedente nichts. 3ch bente nur baran, Gie fo raich als möglich außer Befahr gu feben. Ber= trauen Gie mir. "

Gie ichwieg, benn es mar meder bie Beit noch ber Ort, fich auf Eröterungen einzulaffen; inbeffen fchien ibr Batrid nach bem, mas fie über ihn gebort hatte, nicht gerabe Bertrauen gu verbienen. Er errieth Dieje feindliche Stimmung und fragte: "Guhlen Gie fich nicht ficher in meiner Rahe?"

"Das hängt bavon ab, wie Gie bas Bort verftehen. 3ch habe Bertrauen in Ihre Rraft und in Ihre Gewandt=

Ploblich bemertte fie, bag Patrid in Strumpfen ging. "Bie feben

Ihr Leben aufs Spiel. "Halten Sie ein . . . ich will nicht . . . " Er bezwang feinen Bunich, fie ans Berg zu bruden, und antwortete: "Gor= gen Gie nicht um mein Leben, ich gabe es mit Freuden bin, um Ihnen eine Stunde bes Schmerzes gu erfparen.

Glauben Gie mir, bag ich Ihnen wie ein Bruder ergeben bin, und nur Ihnen "Dir allein? Dir allein?" mieber= holte fie, ihre ichonen Brauen rungelnd. "Ich fcmore es Ihnen," betheuerte er. Wenn Ihnen Jemand bas Gegentheil gejagt hat, fo mar es eine abicheuliche Linge. Gie muffen mir pertrauen.

Wenn Gie mugten, wie - wie mich nach Ihrer Freundichaft verlangt!" "Sie verdienen fie fich heute abend, fagte fie fichtlich ergriffen. "Aber, wer weiß, vielleicht benten fie jest nur an Ihren Freund Godefroid. Bie fatal mare es für ibn, wenn ich morgen Albend nicht fingen tounte. "

"Diemand murbe fich fcneller troften als ich, wenn Gie 3hr Leben lang nicht mehr fingen tonnten. Mein ganges Sein emport fich, wenn ich Gie auf ber Bühne ericheinen und fich ber gottes= läfterlichen Bewunderung jener Menge barbieten febe, Die geruht, Ihnen Beis fall gu flatichen und Gie gu beurtheilen, als wenn fie würdig mare, Die Augen bis gu Ihrer Schonheit gu erheben."

"Ulfo beshalb ?" begann fie ftodenb. "Ja, gnabiges Fraulein, beshalb gebe ich nicht mehr in bie Oper. Und jest werbe ich erft recht nicht mehr hingehen; ich will bas verfluchte Bebaube bis auf Die Erinnerung per=

geffen. " "Gie find ein feltfamer Dann," agte fie, "ich hatte bas nicht non geglaubt. Gie find ber erfte Dann, ber mich verstanden hat. Wie fommt bas? Bir fennen uns boch erft feit fo

furger Beit?" "Es ift mahr; aber mir fommt es vor, als ob ich Ihnen immer angehört hatte. 3ch habe lange Beit gefchlafen und habe geglaubt, bag biefer Golaf bas Leben fei. Gines Tages bin ich aus meinem Traum ermacht; wie ein Stlave, ben bie goldne Sandale feis ner herrin wedt, bin ich unter Ihrem Blid erbebt und habe gesehen, daß Feffeln trage, Die ich nie gefühlt hatte. Bie bas getommen ift? Warum ich Ihnen angehöre, bas meiß ich nicht. Alles was ich fagen tann, ift: bag ich 3hr Eigenthum bin, bag Gie mit mir nach ihrem Gefallen fchalten tonnen und bag, felbit wenn ich entfliehen wollte, Die nachfte Stunde mich noch ftarter gefeffelt gu ihren Gugen feben murbe. "

(Fortfepung folgt.)

# Tropfen.



Dn. August Pioenicis Samburger Tropfen

Blutfrantheiten, Unverdaulichkeit, Magenleiden, Leberleiben, Hebelfeit, Ropfweh. Dyspepfie, Schwindel, Berbauungsbeichwerben, Magen: und Rierenbejdwerben,

Bilioje Anfalle. - Ebenjo gegen bie-Leiben bes weiblichen Gefdlechts. Unftreitig bas befte Mittel. Preis, 50

Cents ober fünf Flafchen \$2.00; in allen Abotheten gu haben. Für \$5.00 werben gwölf Blafchen foftenfrei verfanbt. THE CHARLES A. YOGELER CO., Baltimore, M.

Es ist nirgends

wie Daheim wenn Pearline gebraucht wird. Es giebt auch fein Plätzchen darin, wo Pearle tne nicht anwendbar ware. Dearline thut

die schwere. Arbeit und die Placferei, die erforderlich find, das Beim reinzuhalten. Es ift fast, als thue es Euch das Waschen und Reinmachen, und gut dazu.

Es wascht alles, was gewaschen werden fann. Es reinigt den Delanstrich, Marmor, Teppiche, Tapeten - thatfachlich alles, was es reinzumachen giebt. Es ift ein Lurus im Bade. Es ift durchaus ohne Barm gegen Jedermann ober irgend einen Gegenstand. Mit hulfe von Pearline habt Ihr Rube; es ruht in Euch, Pearline zu haben.

Euer wird vielleicht von Saufirern beimgejucht, die Guch fagen, ber Stoff, den fie offeriren, ift Bearline, "baffelbe wie" Bearline ober "fo gut wie" Bearl. Beim ine. Es ist falsch - Peartine bat nicht feines Gleichen und wird 238 Rames Bple, Rem Dort.

# Castoria

für Unerwachsene und Kinder.

"Caftoria eignet fich für Rinder fo gut, baf ich | Caftoria beilt Lollt, Stubigangeflagen, es empfehle als vorgüglicher wie alle mir bekannten Auflüßen, Marrhoe und fauren Magen, Becepte." D. A. Archer, M. D., Macht Warmer tobt, giebt Schlaf, bilft gun Macht Mirmer tobt, giebt Schlaf, bilft aum Berbanen 111 Go. Deford St., Broofing. R. B. | Don' jeben Sochen tomift bu ihm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 77 MUITAY Street, N. T.

# KIRKS





Gine Baichfeife, Rein und Gefund. Dusky Diamond' Theerseife

Gefund, Angenehm, Reinigend. Beilt Sprobe Banbe, Bunben, Berbrennungen u. f. m Entfernt und Seilt Schuppen.

35 Witmuten Fahrt von der Stadt. ELMHURST.

Rein Waffer-boch und troden, gelegen au ber Chicago & Northweitern Gifenbahn. Botten, \$150 bis \$200. \$10.00 baar, \$1.00 per Woche. Reine Zinfen berechnet. "Abstract of Title" wird mit jeder Bot geliefert. iadmittags. IN Freie Sonntägs-Ercurfion A Lickets in uniferer Office. Kauft eine dieser Lotten in Chicagos fcdnster Wor-adt. Hufer gedaut und berkanft auf leichte No-adt. Hufer gedaut und berkanft auf leichte No-

CHENEY, DELANEY & PADDOCK. (Rochfolger von Delaneh & Salzman.) Zimmer 34 und 35, 115 Dearborn Str. Montag Abends offen bis 9 Uhr.

## Bau- faliken fod und troden für

-IN BROCK,-Bierzehn Meilen vom Courthause an der Wisconfin Central und der Chicago & Northwestern Gienbahn. **Prod Land-Affociation**, home Insurance Bidg. 11. Stock Chicago.

Lette Egeage.

Late Ereurfionen von Elark Str. Brüde nach Michigan Cith. Jeden Morgen um 9 Uhr (außgenommen Montags). Dampfer "John A. Dir", Kundfahrt 50 Cents. Somntags 75 Cents. Jeden Sonntag nach South Chicago, 2.30 Rachm. Jeden Mittwoch und Sonnflag nach Grontfon, um 2.30 Rachm. Jeden Dienflag nach Evantson, um 2.30 Rachm. Jeden Dienflag von Freitag nach Wantschaft jede 50 Cents. de hof de in «Ereurfion en jeden Aben um 8 Uhr. Mußt und Tanz auf allen Jeden Mendung 171ul, imo

Tägliche Late-Greurfionen nad St. Jofeph und Benton Barbor. Die neuen und eleganten Baffagier-Dampfer "So e City" und "Offitrage" geben täglich von Chicago ab um 10 Uhr Morgens und 11 Uhr Abends. cago ab um 10 Uhr Morgens und 11 Uhr Kender Extra-Holyten am Samstag und Somutag; geben ab bon Chicago um 2 Uhr Radpuittags. Rindfahrt nach Chicago um 8.30 Vbends um 12 Uhr Morgens, umb Somikags und Somutags um 12 Uhr Mritags, 8.30 Kbends und 2 Uhr Worgens.—Office und Antegellag: Muth Etx.-Brüde (Korbfeite). TeL Main 3786.

Zägliche Late-Greurfionen. Rach St. Joseph und Benton Harbor, Mich., mit ben neuen Daupfern "Sith of Chicago" und "Cdicota", ben-größten, schneilten und schneinen Daumpfeichiffen auf ben Michigan See.

Ubfahrt 9.30 Morgens, Anfunft 8.30 Abenos, \$1 für die Aumbsahrt. Absahrt Sonntags in 10 Uhr Abengens, Anfunft 10 Uhr Abends, \$1.50 für die Aumbsahrt. Absahrt Sankags um 2 Uhr Adem., Rundsahrt. Absahrt eben Abend um Nichtsahrte \$1, giltig zur Kidsahrt die zum Montagristarte \$1, giltig zur Kidsahrt die Schaum um Morton Trans. Co. Dod., Fuß den Modalben, oder State Und., oder State Und., oder State St. Brüde.

Chicago & Alton—Grand Union Passenger Depot. Canal Street, between Madison and Adams Sts. \* Daily. † Daily except Sunday. | Leave. | Arrive. 

Rorthern Ridigan Transportation Co. Die große Lafe Michigan Routes. Abfabten bon Ebicago jeden Montag 8 Uhr Abends, Mittwoch 10 Uhr Morgens und Samfiag 7 Uhr Abends nach Milwaufee, Tapberfe City, Chaeleoix, Netoséko, Garbor Springs, Madinado, Santf St. Marie, Detroit, Glebeland und allen zwijchenliegenden Bunkten und nörblichen Erbolungsflügen. Andere Anklunft im Louristen-Führer, zu baden bei B. L. Burfe, Gen'l Haglenger Agent. Office und Aufgegebat am öftlichen Ende der Michigan Str., (Aordieite), Chicago, In. Tel. Main 572.

Schiffstarten Geldfendungen multilide und billin beforen KOPPERL & HUNSBERGER. 52 Clark Street.

## be= för= LINES dern :

Schnenguge mit Bullman Beftibuled Drawing Avom Schlafmagen, Dining Cars und Cooces neu-efter Conftruction, apisichet Chicago und Mil-wauter und St. Paul und Minneapolis. Chuellzüge mit Aulman Bestibuled Drawing Koom Schlaswagen, Dining Car und Coches neuefter Confirmation, midden Chicago und Milwautes und Uffiland und Duluth.

Durchfaftende Pullman Bestibuled Draw-ing Boom und Louriscen Schlafwagen bia der Borthern Bacific Eijenbahy pnischen Schicago und Portfand, Ore., und Lacoma, Wald. Bequeme Bilge bon und nach öftlichen, weftlichen vegueme ziage von ind nach oftwigen, weiningen, Rords und Sentral-Wisconsu Pagen, univertrefflicher Dieust von und nach Waustessa, Frond die Lac. Esskoff, Kenuch, Menacha, Chippetwa Falls, Ean Claive, Aurles, Wis. und Irons wood und Vessenerer, Wis.
Wegen Tidets, Kühr im Schlafwagen, Fahrpläne und anderer Einzelbeiten fragt nach bei Agenten der Bohn oder bei Tidet-Agenten irgendwo in den Ber. Staaten oder Ganada.

Paul. Minn. 6. Barlow, BetriebSleiter, Chicago. Id. 9a 8. E. Kond, General Paffagier und Naent, Chicago, Id. Tidet



BEST LINE St. Paul AND Minneapolis.

# 2 Trains Daily. Norddeutscher Lloyd

Regelmäßige Poft-Dampffdifffahrt bon Baltimore nach Bremen. Abfahrtstage ben Baltimore find wie folgt: 

I. Cajute, \$60 bis \$90. 3wifdended, \$22.50. Aundreifes Billete gu ermäßigten Preifen. Die bbigen Stahlbambfer find fammtlich neu, bon borzüglicher Bauart, und in allen Theilen bequen eingerichtet. ngerimtet. Länge, 415—435 Fug. Breite 48 Fug. Clectrifche Beleuchtung in allen Raumen Weitere Austunft ertheilen bie General-Agenten,

M. Chumader & Co., 5 S. Gay Str., Baltimore, Md. ober beren Bertreter im Infanbe. J. W. Eschenburg, 78 5th Ave., Chicago, IIL.

Rorddeutscher Lloyd.

Schnelldampfer-Linie Kaiser Wilhelm IL

Queje Meifegeit. Billige Dreife. OELRICHS & CO., Ro. 2 Bowling Green in Rem Dork A. CLAUSSENIUS & CO. Ceneral-Agentur für ben Beftes.

Billig! Billig! Billig! Passagen pon und nach Europa

Wer Geld fparen will fprede bor bei ber alten bewährten girma C. B. Richard & Co. General Passage-Agenten, 2jalis 62 Clark Str. (Sherman Sans). Countags affen ben 10 bis 12 Mbs.

in Cajute und 3wifdended.

Finanzielles.

CHILI

ANTON BOENERT 92 La Calle Gtt. Dollmachts und Gebicatelagen in Guropa. Collectionen, Boltausgahlungen 1e. broupt beforgt. Conntags offen bis 12 Uhr.

Beidafte nur reell! Galten, mas verfpreden! SCHERER & FRISCHE

101 Gaft Bafhington Str., 3meig-Office : 614 Barrabce Gtr general-Passage-Agentur

für alle Dampfer-Linien nach und von allen Landern Guropas. Yandern Europas. Saben an allen Hofen geber anden deien Gofenplägen guberfäffige Bertranensmänner angestell, weiche Paffagiere. Geode abbolen, Alles gut beforgen, beste und billigste Saste
baufer anweiten; Ero daus, New Doeb, ein Augen
unserer General-Agentur, ber nieher erhant an Gelb,
Merger, als irgendwo geboten werden fann.

merge, als tigenomo gevoten verver igen.
Dit besorgen scruer: Erbschafts-Gingles-hungen, Volumachten mit tonfularischen Be-glaubigungen, Padersendungen, Geldaus-zahlungen mit der Bost tret iurs dans, Im ganz Europa, duponketen, Geld in jeden dobe, Geldwechselung, Bechsel Frecho. Bersicherungen aller Art, Kunt und Berkauf bon Grundeigenthum und Lots. Deff. Notariat und Rechtsberathung.

Die beften Empfehlungen liegen jur Gin-Man ipreche vor und erkündige fich, bevor man abichlieht. EF Sountags offen von 9 his 1 Uhr. lausmo Houshold Loan Association.

85 Dearborn Gir., Simmer 304. - Geld auf Mabel. -Reine Wegnahme, feine Deffestlichkeit ober Bergögerung. Da wir unter allen Seftifcheften in den Ber. Staaten das größte Appital beitzen, is Hanen wir Etauten das größte Appital beitzen, is Hanen wir Etau eiebrigere Katen und Ungele geit gehabren, als irgend Jemand in der Stadt. Unfere Gelafisalt ift veganifert und macht Gelafiter und dem Brungeleitglieb-Name. Darleben gegen Kiche indentisch ober wonaftliche Rückgabung und Gegannichteit. Sprech uns, heber Je eine Aufelde macht. Bringle Eure Abdel-Accepts mit Euch

Es wird beutich gefprocen. Household Loan Association. 35 Learborn Str., Zimmer 304. — Cegrandet 1854.

Geld zu verleihen auf Mobel Bianos, Pferbe und Magen, fomte auf andere Sicherheiten. Reine Catternung ber Segen fanbe Riedrige Raten. Stronge Gebeimhaltung. Brombte Bebenung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW

Rimmer 1, 503 Bincoln Wet., Coots Calle

Abende offen bis 9 Mor.

Globe Savings Bank.

Ede Dearborn u. Jackson Str. Eingezahltes Kapitrl \$200,000.
Gerautte für Depositoren \$400,900.
Jinsen auf Spareinlagen 4 Prozent, zahlbas vierteljährich.
Svezielle Raten für Check Contos.
Alle Jweize bes Bantgeschäfts mit Ausnahme von Wechselbeleihungen.
Bran 16. Amo G. W. Spatbing, Kräf.
Thurry C. Bl. Charles Hick Prof.
J. B. Allsgeld, L. Bic. Italia.

J. H. KRÆMER 93 5. Ave., Staats-Big. Gebande. Geld gu verleihen auf Chicago Grund. eigenthum unter gunftigen Bebingungen. Supotheten mit 6 unb 7 Brocent Bin-

fen ftets au Sanb. Bollmanten mit confularifder Beglaubigung ausgestellt. Grbfchaften collettirt ac. Baffage. Scheine von unb nach Europa

ehr billig. 19071j momifa Conntags offen von 10—12 Uhr Bormittags. E. G. Pauling 149 Ja Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Brund-

eigenthum. Erfte Supotheten zu verkaufen. . ..... Wer Geld gebraucht, tomme ju mir. Ich berleihe von lo Deflars an, billig und schnes auf Möbeln, Pianos und Mafchinen, ohne sie ju susternen. Auch auf Aggerscheine. Bels wert, Schmusschen, Diamanten obes irgend ein gutes Pfand.

C. M. Heise, Room 61-62, 163 Befbingten Gtr. Rehmen Gie ben Webator. Mmghm GEO. F. KOESTER. HENRY G. ZANDER.

KOESTER & ZANDER, Land und Geld Geidäft Feuer Berficherung. 69 Dentburn Gir.
Srundeigenthum zu verfaufen auf gunftige Bedingungen in allen Stadtheiten. Gelb fu ber-leiben auf Grundeigenthum. Riedrige Ruten.

Rohde, Staab & Fleischer, 75 - 84 Dearborn Gir., 3immer 201 -204. Binity Bulloing. Geld ju berleihen auf Gennbeigenehum.

Ban-Darlehen an juverlaffige Leute. Schukoerein der Sausbesiker

gegen folecht gablenbe Miethet, 371 Barrabee Bir. Branch | Bim. Cievert, 320 425 eintwerth Mb. Geter Beber, 528 Milmaniter Mbs. Offices: | R. Meift, 614 Meirice Mbs. Sist. 3. Cieite, 355 4C. palfieb Cie.

Geld ju verleihest man Ribbet. Magen, Banbereins - Actieu, erm und ginete Grundstigenthung-Oppotheten und andere gute Sicherbeiten. D4 24 Calle Ctr., Jummer El. Bejudt und ihreit ober telebonteit und Allerban 1.372, und wir werben Jemanben ja Ihnen ichiebe.

Darleben auf perfont, Gigenthum.

Gebraudt 3fr delb?

Abir verleiben Gelb zu irgend einem Berrige ben 255 bis 316,000 zu dem möglicht niebrigen Naen und in fürzefter Zeit. Wenn Ihr Selb zu leiche windig auf Möbeln, Bianos, Pferde, Bogen, Aufden, Gagerbausscheine oder versänliche Begen, Aufden, Gagerbausscheine oder versänliche Bogen, Aufden, Gagerbausscheine oder versänliche möglich wird der Aufder der